

MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

152 (3.4.1934) Abend-Ausgabe A

urn:nbn:de:bsz:mh40-238997

Neue Mannheimer Zeitung

Erfdeinungsweife: Saglid Imal aufer Counteg. Bezugspreife: Fret Saus monatlich 2.08 Mt. und 62 Dig. Tragerlobn, in unferen Geichafteftellen abgehoft 2.95 MR., durch die Von 2.70 Mrt. einicht. 88 Big, Bolibel-Geb, Diergu 72 Big, Beftellgetd, Abhotftellen: Waldboiftr. 19, Rroupringenftr. 42. Comeninger Gir. 44, Meerfelbftr. 10. Nu Griebrichtrage 4. W Oppauer Strafe 8. So Freiburger Strafe 1

Mannheimer General-Alnzeiger

Boffded Routo: Rarisenhe Rummer 17590 - Trahtanfdrift: Remageit Mannbeim

Angeigenpreife: 20 mm breite Rillimetergelle0 J, 79 mm breite Reflamemillimetergelle bo J. Gar im Borana gu bezahlenbe Familien. u. Gelegenheiteangeigen befonbere Preife. Bel Bablungseinftellung. Bergleichen ober Bobinngovergug mirb feinerfei Rachteb gemant. Reine Gemobr für Augeigen in bestimmten Musgaben, an befonberen Plagen u. für fernmanblidertellteAufträge. Gerichtoftanb Mannbeim

Abend-Alusgabe

Dienstag, 3. Upril 1934

145. Jahrgang - 2r. 152

Barthou fährt über Berlin nach Warschau und Prag

Begegnung mit Reurath?

(Bon unferm ftanbigen Bertreter) V Paris, 8, April.

Der Duat d'Drian bat jest ben Relfeplan Ba t. thous far ble Staatsreife nach Barichan und Brag veröffentlicht. Auf ber hinreife nach Barcan wird Barthon ben Norderpres über Berlin benutien, Er wird zwar in Berlin feinen Aufenthalt nehmen, aber gemiffen Geruchten gufolge boffe man



Barthon

in Paris darauf, daft der Reicheaugenminiffer pon Renrath den Meifenben auf ber Eurch. fahrt am Babuhol begrüßen wird.

Diefe Doffnung grunder fich auf die Tatjache, daß in den leuten Berbandlungen gwifden bem frango. frichen Botichafter Francois Ponce : und der Bifbelmftrafie fich, wie das Journal des Debats behanptet, "günstige Symptome in ber Mb. rüft ung ofrage" gezeigt hatten. Heber bas politifche Reifeprogramm Barthons idmeigt fich ber Qual d'Orian vollftandig and Ale die Staatereife ciuft unter Baul-Boncour beichloffen wurde, bandelte en te fiber die Folgen und Auswirfungen bes Biererpaftes gu beruhigen. Diefes Reifegiel durfte aber hente langit überholf feln. Aber

die frangofiiche Politik wird doch immer noch allerlei Grunde haben, um Polen und bie Rleine Entente wieder fefter an ihre Gih: rung an felicin.

Die Berffandlungen zwifden ben mitteleuropariden Stuaren und Rugland, Die demnachit in Benf gmiichen Timiesen und Litminom forigefest merden jollen, haben in Paris nach dem Zengnis von Berfinag im "Edo de Barid" ftart verftimmt. Dagu lomme auch noch, bag, wie der "Onotidien" berichlet, die Ueberfrembung gegenüber Granfreich in der Rfeinen Entente icon fo groß geworden fei, daß diefe in ihren leuten Beratungen den "Gall in Betradit gegogen batte, mo fich die Rielne Entente allein gegen die deutide Armee gu verteldigen batte". (1)

der

98

Kommunistischer Waffenschmuggel nach Frankecich

- Paris, S. April

"Jour" erifart, co murben gur Beit Baffen in erbeblichem Umfang nach Frankreich geichmungelt. Dierbei bandle en fich nicht um gebn oder gwangig Revolver ober Biftoten. Der Schnungel werbe vielmehr tiftenmeife betrieben und biene ausichlieb. Ich bagu, bie lintogerichteten Organisationen au bemaffnen. Das Blatt will wiffen, daß vor etwa 14 Tanen mebrere Laftwagen mit Baffen von ber belgischen Grenge in Baris eingetroffen felen, und bag man bicie Baffen in einem Borort verftedt babe. Es has-ble fich um 14 000 Browning? und Manierpiftolen mit ber notwendigen Bunition, die von Antwerpen an die belgifch-frangbilde Grenge beforbert und von bort von Laufraftmagen übernommen worden feien. Die por einigen Tagen erfolgte Berbaftung eines algeriften Rommuniften in Baris ftebe in enger Berbindung mit biefem Baffentrensport. Die Partier Botiget habe angerdem eine genaue Unterluchung eingeleitet-

Bujammenftobe gwijden Sindus und Mohammedanern

- Ralfutia, 2. April. In einem Dorf in ber Rabe von Paina tam es su ichweren Zusammentibgen gwiften Sindus und Mobammedanern, weil die Mohammedaner fur eine Sochheitefeier ein Rind geichlachtet batten. Drei Dofammebaner murben getotet, bret ichmer verlebt. 22 Sindus murden ver-

Kameradichaft der Alebeit

Ausführungen des Reichswirtschaftsministers über das erforderliche Bertrauensverhältnis innerhalb der Birtichaft

melbung bes DRB.

- Berlin, 8, April.

Der Reichemirtichafte- und preugifche Birtichafteminifter Dr. Edmitt bat mit den Beamten bes prenfelfchen Minifteriume furglich eine "Jahrt ine Blaue" unternommen ale fichtbaren Musbrud ber Ramerabidaft amifden Gubrer und Ge folgichaft auch in ben Minifterien. Minifter Dr. Schmitt richtete babei an die etwa 200 Teilnehmer eine Aniprache, in der er u. a. erflärte.

bağ er größten Bert auf bie perfünliche Gubtung mit feinem Mitarbeiterfinb lege.

Baid murben Reiche. und preugifches Birticafte. minifterium unter einem Dach vereinigt fein, Das fei ber erfte praftifche Berfuch, um Reichs- und preunifche Beborben gufammengulegen. Dann werbe bie perfonliche Gublungnahme leichter möglich fein. Dant der wunderbaren Guhrung unferes Bolts. tanglere, fo erflarte ber Minister, boben wir auf

dem Birtichaftegebiet icon große Erfolge aufguweljen. Bir brauchen aber nur in die fleinen Gaffen und in die Fabrifen zu gehen, um zu erkennen, welche Falle von Aufgaben noch gu lofen find, ebe wir fagen tonnen: Die deutsche Arbeit tragt fich felber. Bebten Entes fommt es baranf an, ball ohne ben jest noch bestehenben fragriichen Antrieb die deutsche Birtichaft eine normale Beichaftigungolage aufweift. Das fei die größte Aufgabe, die der Reichofangler ibm als Birtichafteminifter geftellt babe.

Bei Erorterung ber Grage, wie fich dieje Anigabe erfüllen laffe, erflärte ber Minifter, ban ficerlich die Führung überans wichtig fei, daß aber der Beiter, auf fich allein gefrellt, feiner Anfgabe nicht gerecht werben tonne, Unbedingt erforderlich fei, da fi die Gefolaicaft vom richtigen Geift befeelt ift. Der Minifter feierte die Ramerabimaft der Arbeit und ermagnte feine Mitarbeiter, in ben und noch bevorftebenben Jahren anftrengenbiter Arbeit beiondere ftart ben Weife ber Wemeinichaft gu

71 Berlette durch Gifenbahnunfälle in England

Loubon, 2. April. Auf der Nordofteifewoabs, ift bente ein Bug, ber Sonntagsonbilugier non Dottingham nach London bringen follte, in dem Borort Rilburn beim Borten auf das Ginfahrtofignal von einer Rangierlotomotive gerammt worden. Die leiten Bagen bes Buges murben von ber Rangierlofomotive gertrümmert. Etwa 50 Berjouen murden verlest, davon 14 fo ichwer, def fie ins Dolpital gebracht werben mußten. Ein Teil der Berlehungen ift barauf gurudguführen, daß der Ing fich gerade auf einem Biodutt befand, jo ban Sols- und Gijenteile von den gertrummerten Bagen gwijchen die Etragenpaffanten binunterfturgten. Unter den 800 Fahrgaften befanden fich viele Abventiften, die am Nachmittag an einer großen Berfammlung in der Albert-Dall fellnehmen wollten, Go tam infolgebeffen nach dem Bufammenfton ju außerordentlichen Sgenen. Die Adventiften, inebefondere viele Grauen, fnicten auf offener Strafe nieder, um im Gebet für das Bunder ihrer Rettung gu danten.

21 Berlette in Schottland

- Pondon, 3, April. Am Oftermoning, der von tühlem, aber iconem Better begunftigt war, baben fich jablreiche Berfehrbunfalle ereignet. Rachbem Montag vormittag bei einem Eifenbahnunfall in einem Loudoner Borort annähernd 30 Berionen ver-

lest werben waren, bot fich am fpaten Abond ein emeiter Gifenbabnunfall angetregen, und gwar bet Wladgow. And bort fubr eine Lotomotive pon hinten in ben lehten Bagen eines fiebenben Berfonenjuges binein und beichabigte ibn erbeblich. 21 Veriouen murden verlett, von benen feche ine Rrantenbane gebracht werden mußten. Beint Solmfirth in Porfibire murben bei einem Infammenftoß zweier Araftwagen fünf junge Manner getotet und brei leicht verlebt.

Gifenbahnunfall in Sof - 3mei Berlegte

- Dol, 2. Mpril. Anf ber Strafenüber fabrt Raifaer Strafe entgleifte am Diteriamotag ein von Margarun tommender Guterang, 3wei offene Bagen bileben auf ber linten Geite bes Babntorpere gertrummert liegen. Bei ber Entgleffung riffen 19 Bogen ab, bie bann auf ben por audfahrenden Bugteil nach ungefohr 100 Metern aufprafiten. Durch ben Aufprall wurden mehrere Edottermagen und einige Biehmagen ftart beichabigt. Gin Bagenmeifter murbe ichwer und ein Bugidaffner leicht verlest Der Endchaden ift febr bedeutend. Rachts gegen # Uhr tounte ber Berfehr auf ber Strede wieder aufgenommen werden. Die Urfache des Unfalls ift noch nicht be-

Franzosische Bette gegen Röchling

Melbung bes DRB.

- Paris, 3. April.

Der elfaififche Genator und ehemalige Unterftantofefretar Dr. Bfleger bemußt fich, ein Reffeltreiben gegen ben um bie Gaar verbienten Induftriellen Röchling in Grag gu fegen. Pfleger bat an ben Buftigminifter ein Schreiben gerichtet, in bem er um Aufflärung barüber bittet, wie es möglich fei, baß ber einem fraugofifchen Gericht im Mbwefenheitoverfabren verurteilte Induftrielle hermann Röchling frei nad Grantreid tommen tonne und bie frangofiichen Grengbehörben fein Recht batten, ibn an verhaften. Dr. Bileger forbert den frangofiiden Juftisminifter auf, die Daftnahmen gn treffen, Die einer folden Digadtung ber frangofifden Gerichtebarteit ein Ende

Der "Matin" nimme bas von Pfleger gegebene Stidwort auf. Er bebauptet, baß Germann Röchling nach dem Ariege in Beidelberg eine Gpionage. und Propagandagentrale gegen Frant reich ins Leben gernfen habe. Röchling, ber noch 1919 vom Ariegsgericht in Amiens im Abwesenheitsverfahren vernrteilt worden fel, habe trobbem fiels unbebelligt ind Saargebiet reifen tonnen und benube fogar feit einigen Johren den Weg über Elfaß. Lothringen, wenn er fich au ber Gpibe einer Caarab. ordnung ju ben Bolferbundeverhandlungen nach Genf begebe. Römling balte fich außerbem baufig in Paris auf, ohne daß die Boliget gegen ibn vorgebe.

Englifd-lettifcher Sandelevertrag

Dragtbericht unf. Bondoner Bertreters

S Loudon, 3, April.

Der endgultige Entwuri bes engliich-lettifden Sandelovertrages ift gestern in Condon paraphiert worben. Die fettiiche Delegation bat London verlaffen und will jest den paraphierten Text der Rigner Regierung jur endgültigen Genehmigung und Untergeichnung vorlegen Ebenfo wird bas englische Mabluet; im Lauf ber nöchften Boche fich mit bem San-belovertragsentwurf beichaftigen. Es ift damit gu rechnen, daß die endgültige Unterzeichnung bes Bertrages bereits Ende nachfter Boche ftatifindet.

Die naberen Gingelbeiten bes Bertrages find biober noch nicht befannt geworben. Jeboch gilt als ficher, daß die lettifche Sauptforderung, Die Barautierung eines Anteiles von 2,5 v. S. an der engliften Buttereinfuhr, von England nicht gugeftanden worden ift. Die englische Regterung bat nur veriprocen, diefer Grage bei der enbgilligen Geftlegung der Onoten ibre "mobimollende Aufmerffamfeir" au midmen. Man glaubt in England, daß Lettfand jest ben Berfauf von Margarine einichranten wird, um den Buttervertauf im Infande

Bie die Financiel Rems mitteilen.

hat die lettifche Delegation ihrerieite alle englifden Forberungen, inobefondere bie in bezug auf Robie, Stabl, Textilien und Schiffahrt, angenommen.

Ueber die nicht erfüllten Rigaer Anleiben ift, ba bie lettifchen Delegierten bagu feine Bollmacht befaßen, nicht verhandelt worden. Jedoch haben fie die private Berficherung" abgegeben, daß nach ben Rigaer Munigipalmaften auch biefe Frage in Orbnung gebracht werben murbe.

Deutsche Zahlungen an 11891

- Bafbington, & April,

Das Singtobepartement bat fiber bie bentichen fralligfeiten am 41. Marg 1994 folgenbes Roms munique veröffentlicht:

Die auf Grund bes beutichenmerifanifcen Schuldenapfommens vom 28 3mni 1900 am Bl. Mary 1984 von Deutschland ju gabiende Gumme in bobe von 127 106 174 Reichamart fent fich folgenbermaßen gn-

1. Rate für Rechnung ber Migeb 122 400 900 K Claims

2 Salbjahredginfen (5 v. S. jahre

(ich) für bie aufgeichobenen Miged ClaimocRaten

a. Auflige Galbjahrebrate für bie Befannungotoften gemäß bem Moratorinmoabtommen vom 26, Wat 1932

(B*/s w. 4. Salbjahreeginien jahrlich) für die anigeiches benen Raten ber Befagunges

2 550 000 ...

1 529 040 -

Die am 31. Marg 1984 fallige Rapitalrate für bie Befannugofoften in Dobe von 9 200 000 MRt. ift von Dentichland in Uebereinstimmung mit bem Schulbenablommen aufgeschoben morben. Die deutsche Regierung bat ber Regierung ber Bereinigten Staaten mitgeteilt, daß fie bem ameritanifden Echanamt ben Gegenwert von \$177 125 Mt. in Dollar über meifen merbe.

Flucht politischer Gefangener aus Defterreich

Bien, S. Mpril.

Kne dem Linger Sandesgericht find in ber Romt von Montag auf Dienstag der dort gefangen gehaltene Gibrer des republifanischen Schusbundes pon Oberöfterreich mit drei Unterfibrern ausgebrochen und im Rraftwagen gefloben. Much amei Rationalfogialiften find geflüchtet. Bab rend die vier Mitglieder bee Compounded in ber Richtung nach ber tichechofiowafiichen Grenge finitteten, follen die beiben Mationatfogialiften nach bieberigen polizeilichen Ermittlungen in einem Araftfioben fein.

Gegen den Githrer bes republitanifen Gont. bundes war eine Ringe wegen Dochverrates und Teilnabme am Aufrubr erhoben worden. Die Rlage follte bereite in der nachften Boche por dem Etraf. gericht jur Berbandlung gelangen. Die beiben geflohenen Rationalfogialiften maren bereito 3u 14 Monaten ichweren Rerferd verurteilt wurden. Nach Auffaffung der Boligei ift die Glucht feit laugerer Beit forgfältig porbereitet und mit Bille eines Inftigmachtmeißere durchgeflibrt worden. Heber die übrigen Mithelfer an ber Flucht tonnte Die Polizer biober noch feinerlei Geitftellungen machen.

Die Türkei will Infull ausliefern

- Inanbul, 2. April.

Auf Grund des amerifanifchen Antrage auf Auslieferung Injulis verweigern bie turti den Beborden bem ichari bewachten Dampfer Maio-Die Andfahrt and bem Schwargen Meer", Die "Maiotio" botte 24 Stunden die Moa-Uchfeit, Die türlifden Gemaffer gn verlaffen. Das Soiff murde jedom burd Maidinenidaden daran gebindert. Es unterftegt nunmehr bem Jugriff ber tirrftimen Beborben.

Bie Menter aus Antara melbet fint bas tit ttijde Rabinett am Montag beichloffen bem Erfuchen der ameritanischen Regierung nachgutommen und ben Grofibetriger Gniull ausguliefern. Das Gefind Infulls, auf ben Dampier "Majotis" gurudtehren gu burfen, wurde abgelebnt.

Commel Jufull ift, wie es bas türrifche Angenamt beichloffen bat, jest nach einer Rentermelbung in Polizeigemabriam genommen worden. Cein türfifcher Rechtsamwalt bat Beldwerde ein-

- 3ftanbul, 2. April. Die turfiide Rationalverfammlung hat am Moutag den Auslieferungspertrag mit den Bereinigten Ctaaten ratifigiert unb baburch den Weg für die Andlieferung Comuel Infulle geebnet.

Schweres Rraftwagenunglud in Marotto

- Paris, & April. Rach einer bier vorliegenden Melbung and Agadir (Marotto) rafte ein Mills tartraftmagen furg por der Ginfabrt in die Stadt gegen einen Boum und ftfirgte in einen tiefen Graben. Die Jufaffen, brei Gremden. Legionare, Mener, Bebel und Bindijonf, murden auf der Stelle getotet.

Die Untlage aus Spigelberichten

Drabtbericht unf, Bartfer Bertretere v Paris, 2 Mpril.

Die Juitig bat mabrent der Ofterfelexiage ibre Unterindung im Staviffn. Etondal unermid. lith iprigeless, aber babet jit boch nicht bes Geringite herausgetommen. Im Genenieil, ber Rrinfuntimpeting Bonn bat fich recht ungufrieden barüber andgelaffen, daß die Juitig die Wauner Baron be Lieffac, Corbone und Spirito fafort verbaftet und in Antiegegufrand verfest babe. Do mon die brei Schuldigen ihre Betteidiger gemablt und biefe Berreidiger die Atten eingeseben baben,

bat fich beranogestellt, baft bas gefamte Unflagematerial bipher unr aus Spigelberichten befreht,

Der Ariminalinipetior batte aber gern eimas timbaltigeren Material berbeigeichafft. Der fogialiftime Abgeordnete Cabiani, erfter Beigeordneter von Matfeille, dem ber verhaftete Carbone ale Bablagent gobient batte, bat bente ein Manifeit veroffentlimen und aufmlagen laffen, worin er junach,? "Carbone ift mein Freund und wird es siesten" und dann auch noch die fcmeriten Anlagen gegen die Polizei bingufügt. Die Voliger babe mit diefer Berbafrung nur ein "politides Mandver" porgebabt. Richt in der guten Stadt Marjeille feien die Morder von Dijon in tuchen, erflarge Cabiani, fondern in den Reiben ber poli. tifmen Boligel felbit.

angwifden bat fich in IR arfeille icon wieber eine redt ratfelbafte Dorbig; ereignet. 3n einer Bar gerieten fieben ber Untermelt angehörenbe Manner in einen muften Streit und ichoffen ichliefeim anfeinander tod. Trei pen ibnen blieben tot auf bem Rampfplan tiegen. Die nier anderen finichteten, Imei der Andreiber tonnten icon verhalter werben. Gleichgeitig wurden aber und der Weffiger ber Bar und der Rellner feitgenommen, denn fie batten der Boliget faliche Angaben gemacht. Die fieben Revolverbeiden joffen besbalb bandgemein geworden fein, weil einer von ihnen in ber Affare Carbone feine Junge gu loje habe pasierengeben laffen.

In Garenfone bat ber ebemalige Ponneinifter Miller mit dem Gibrer ber Camelote bur Roi ein Pistolenduell gehabt, Willer war von feinem Gegner n einem großen Cafe in Carcaffour geobrfeigt morben. Bei dem Duell murben zwei Angeln gewechielt, ohne daß einer der Durflanten verlebt worden ware. Beide verfießen unverföhnt den Tatort.

Anenhige Offertage in Spanien

Weldung des DRB.

Madrid, 2 April.

Die fireifenden Gab. und Bafferarbeiter in Batcelona haben mabrend der Ofteriage eine Reife pon Sabotageaften verübt. Inobefondere mar ber Offermontag dagu auberfeben morben, eine allgemeine Panit in der Burgerichaft hervorgurufen. Die Streifenden baben in die Bafferfeitnnabrobren nrofie Mengen Gas eingeloffen, die gu Berenallen intren follten. Bediglim der Aufmertfamteit bes ileApertretenden techniichen Berfonals mar es gu verdonfen, daß Unglüddfälle vermieden wurden. Trapbem war die Etadt den gangen Tag über ohne Boffer Un dlage auf Gasaubler und Berteilung bapparate find an der Togesordnung. Es murben wieder mehrere Ueberfalle verübt von denen einer einem Bantmächter bas Beben foftete.

In Mabrid bauert ber Metallarbeiter-Arell an. Weder ichabbalte Mufflige noch Araftmagen ufen tunnten repariert werben. Die Biebereiniührung der Todesftrafe in Spanien bat am Offerfonntag an Demonftrationoversuchen ber extremen Binten in der hauptfindt geführt, in beren Berlauf auch mehrere Genfter der deutschen Ueberfee-Bant von Margiften eingeschlagen wurden. - In Gronoda find neun Anarchiftenführer durch einen felbitgegrobenen unterirdifden Gang us dem Gefängnis entfloben.

Der non einem Teil ber Preffe in großer Aufmadming gebrachten Grundung ber linterepublifant. iden Parrei, die fich aus den Refrbeitanden der Anunger des fruberen Minifterprofidenten Agana gitfemmengefeht und im Parlament etwa über in Stimmen perfugt, fann feinerlet proftifche Bedeutung beigemeffen merben.

Riesenbrand in Neu-Kölln

Bierftödige Möbelfabrif in Flammen — Swei Feuerwehrmanner rauchvergiftet

Drabtbericht unferes Berliner Baros | 23jabriger Barobate and Renfolln burch Berlin, 1, Mpril.

Am Ofermoning nachmittag gegen 4 libr ber merffen Mumohner ber Rleinlieblung am Mariendorfer Beg in Renen biln, baf auf bem Doje einer Möbelfobrif ein Dolgftapel in Brand geralen mar. Der Wind trieb bas Gener ju einem ebenfalls auf bem boj ftebenben boben bolgicuppen, ber beim Gintreffen ber erften Lofchglige bereits in bellen Mammen fiand. Innerhalb von gebn Minnten hatte das Bener auf die Gabrit ielbfe übergegriffen.

Bon allen Geiten trofen inogesamt smalf 25fd giige ein, Die mit 22 Robren bas Gener ans griffen, Durch bas Ginfturgen des Echuppens ge: rieten auch zwei Wahnbaraden in unmittelbarer Rabe der Maner des Gabrithofes in Brand, 3n turger Beit ftand bie gange Fabrit bis jum legien Stodwert lichterlob in Glammen. Gine mehrere hundert Deter hobe Rauchfaute fundete ben Riefenbrand weithin an. Die Benermehr mußte fich barauf beichränten, ben nach der Anejebedurage bin gelegenen Teil der Gabrit und die umliegenden Wohnbaraden gu ichugen. Samtliche Strogen waren burch Polizei und 29 ab-

Offenbar hatte bas Gener an ben großen bolgs porraten reiche Rahrung gefunden. Die Bewohner der umliegenden Wohnbaraden besoffen mit Eimern, Wieglannen und allen möglichen Geraten ihre Dacher mit Waffer, bamit die burch ben ftarfen Binb ber: übermehenben Gnuten bem Gener nicht nene Rabrung geben tonnen. Die gunachftliegenden Boraden murben geräumt.

Gine ungeheure Menidennienge botte fich in ben angrengenben Straffen angefammelt. Anf bem etwa 5000 Quabratmeter großen Lagerplay folingen bie Glammen aus bem dort aufgestapelten Bolglager, das erft par wenigen Tagen neu aufgefüllt worden ift. Heber bem großen fünfftodigen Gabritgebaube, das eime 100 Meter lang und 20 Meter breit ift, ftand eine riefige Fenerfaule. Gegen Mitternocht befürchtete man das Jufammenfturgen des Gebäudes, deffen eine Mauer bereifs geboriten war.

Der Riefenbrand war gegen Mitternacht noch immer nicht völlig jum Erloiden gefommen. Die gefamie Gubfront des Fabrilgebaudes mußte wegen unmittelbarer Einfturgefahr fondig unter Scheinwerferbefeuchtung gebolten werden, um den Ginfturg ber Mauer rechtzeitig ju bemerten. Bei ben Loidarbeiten tamen brei Berfonen an Schaden. 3mel Oberfenermebrmanner mußten mit erheblichen Raudvergiftungen in das Arantenhaus Renfolly gebracht werden. Angerdem wurde bei den Bilfdarbeiten, an denen fich mehrere hundert

Die Brandftatte auf bem Solglagerplas am Mariendorfer Weg bildet einen nngebenren Erummerhaufen. Bis gum Diensfag mittag maren und immer brei Juge ber Genermehr mit ben Aufraumungsarbeiten beichaftigt, unterbiligt von rund 30 Mann ber Technischen Rothilfe. Der Dolgviah feibit, von dem das Fener feinen Musnang nahm, bilbet eine randende Trimmer. Ratte. An vericiebenen Stellen glimmen noch einzelne Solafione, die auseinandergeriffen und burch fraftiges Baffergeben abgelbicht werden. 3mifchen ben verfohlten Bolgftogen liegen gu grotesten Formen vergerrie ichwere eiferne Doppeltrager, Die fich bei ber ungebeuren Dipe vollig verbogen baben. Mn ben Banden bes Sabritgebandes finrren folde Trager in bigarren Formen in die Luft. Gine freis ftebende Brandmouer hangt vollständig über und wird nur noch durch das eiferne Gabrftublgerüft uniblirftig gehalten. Die genaue Entftebungs. nriame des Benere ift noch nimt ermittelt

Der Echaden, ber durch Beriiderung gededt fit, läßt fich gur Zeit noch nicht annabernd abichaben. Reben ben riefigen Golgvorraten find faft lämtliche Mafdinen und Bertgenge ber Gabrit vernichter murben

28 Baueruhoje von rauchenden Rindern eingeäichert

Budapeft, 3. April. In einem Dorf in ber Rabe ber Stadt Discoles randten Rinber in einem Birtichaftogebanbe, mabrend fich Die Eltern in der Rirche bejanden, Das Birticafts= nebande geriet burch ein forigeworfenes Streide bols in Brand. Das Gener breitete fich infolge ftarfen Windes raich ans. Es entftand ein riefiges Blommenmeer, in bem inogefamt 28 Bauern= bofe vernichtet murben. Gin Baner erlitt bei ben Boldarbeiten erhebliche Berlegungen, bie u. a. gum Berluft bes Mugenlichtes führten. Gegen bie Eltern ber Rinder ift wegen Fahrläffigfeit eine Unterfuchung eingeleitet worden.

Dorfbrand im Bilnagebiet

- Baridan, 8. April. In der Ortichaft Dincewiege im Bifungebiet brannten 20 Gehofte nieder. 20 Stud Bieb find in den Flammen umge-

Riefenbrand in Unterägypten — 400 Saufer 3eritort

- Raire, 2. April. Bei einem Gener in Rafr Delaf in Unterägupten wurden mehr ale 400 Bobinbanjer gerftort. Bei bem Brand find brei Grauen, Sit Manner, Giebler und Baffanten beteiligten, ein i amei Manner und ein Rind verbranni-

Schwere Anfälle in den Bergen

Melbung bes DRB.

- Minden, 3. April.

Der 24jahrige Dechaniter Johann Maier ans Stuttgart fturgte am Ofterfonniag bei einer Befreigung des etwa 1900 Meter hoben Magenftein ab und bifeb mit ichweren inneren Berfegungen und einer ichweren Ropfwunde liegen. Roch auf dem Transport in das nachfte Arantenhaus ift ber Berungindte geftorben.

Am Ofterfonntag verftiegen fich amei Berg. fteiger aus Frantfurt am Main in den fogenannten Geewanden bei Oberfeborf im Migau. Muf ihre Silferufe, Die im Gutalbans gebort murden, wurde eine Rettungsmannichaft alarmiert, der es gelang, die Bergiteiger am nachften Morgen gu ber-

Die alpinen Sanitatomanufchaften murben maßrend ber Beieringe auch ins tleine Baljerial gernfen, mo amei Chilaufer aus Stuttaurt bei einer Echlabfahrt Beinbruche erlitten

3m Rebelhorngebiet trugen bret Schifabrer am Ofterfonniag Schenfel- und Armbruche davon.

Bie aus Calaburg gemeldet wird, unternahm ber Stubent Graf Clary mit feinem Freunde, dem Studenten @raf Mevertera, einen Musfing auf ben Gataberg. Mis bie Beiben verfinchten, über die fteilen Glaibbergwande an fteigen, gerieten fie auf eine 30 Meter bobe Etelfwand, die fie umgeben wollten. Clary, der voranging, verlor ben Dalt und fturgte in die Tiefe. Er erlitt einen Bruch der Birbelfaule und verftarb balb barauf.

Beim Uebergang bom Moferboben gur Obermalder Dutte am Rarlinger Gletider ift am Oftermoutag ber Tourift Josef Leitner and Bell am Gee in eine Gletiderfpalte actit rat. Rod am Abend ift die Rettun von Caprun aufgebrochen, um ben Toten bente an bergen.

In der Martinowand verftiegen

- Inuebrud. 2. April. In der Martin emand. der befannten fenfrechten Gelemand bei Innobrud. von ber bie Meberlieferung ergablt, daß fie icon Raifer Maximilian beinabe gum Berbangnis geworden mare, bat fich gestern ein Innobruder Rielterer namens Sugo Riederlindner verftie. gen. Er fonnte fich felbit nicht mehr befreien, Rachbem die erften Rettungoverfuche durch andere Berg. Reiger ergebnistos blieben, rudie abends bie Jung. bruder Feuerwehr and, die im Lichte von Gebeinwerfern verfucte, mit Gilfe von Leitern gu bem Berftiegenen zu gelangen. Jedoch auch diefer Verfuch blieb ohne Erfolg. Riederlinduer fonnte fich mabrend ber Racht an einem fleinen Baumden feftbinden, fo daß er por bem Abfinra bewahrt murbe, Beute früh murben die Berfinde, ju ihm ju gelangen und ibn ans feiner Lage gu befreien, wieder anf.

Berliner Diterverfehr

Melbung bes DR B.

- Berlin, 3. April.

Anber den planmäßigen Gerngugen find an ben hauptverfehrstagen in der Beit vom 29. 3. bis einichlieflich 2. 4. von den Berliner Babnbojen indgefamt 178 Bor- und Radiguge und acht Sonderguge abgefahren. Bon den Sahrfartenausgaben der grofen Berliner Gernbafinhofe find an den Sauptverfebraisgen in diefem Jahre 250 568 Gabrtar. ten anogegeben worden gegenüber 208 284 im Borjabre. Es ift also eine Steigerung in diefem Jahre von 20 n. H. gegenüber dem Borjahre gu

Die G-Bahn beforderte insgesamt 8 620 888 (im Borjabre 3 180 000) Perfonen, fo baß auch bierbei eine erhebliche Steigerung bes Berfebre eingetre-

Neue fommuniftifche Bluttat im Caargebiet

Guebingen (Gaar), 3, April

Am Dierfonntagabend murbe in dem Dorfteil "Auf der Unner" der Sifferjunge Bilbelm Suppert non dem 15jöhrigen fommuniftifcen Suffarbeiter Johann Schuchmacher niedergeichoffen. Schubmader hatte einen Bortwediel mit einem anderen jungen Buriden, dem er eine Obrfeige verfente, und der darauf huppert au bilfe rief. Schubmacher aver folort einen Revolver und icos Suppert in die Bergegend. Außerdem drangen huppert noch 25 Schrofforner in die Bruft. Der Schwerverfeite wurde in das Brebacher Kranfenhaus gebracht, wo er in bedentlichem Buftande darniederliegt. Der Idter murbe non der Polizei feitgenommen und bem Werichtsgefängnis angeführt.

Boje Golgen einer Anseinanderjegung

- Oberhaufen, 2. April. In der Racht jum Ditermontag fam es auf ber Rubrorter Strofe gu einer Andeinandersetung swiften einem Motorradfabrer, beffen Beifahrer und mehreren Paffanten, Als der Streit bivia wurde, feuerte der Beifahrer wei Chuffe ab. Der Motorrabfahrer wurde in den Ropf getroffen und brach tot gufammen. Bon der ameiten Rugel wurde ein Paffant leicht verlebt. Der Tater wurde festgenommen.

Abentenerliche Ballonfahrt zweier frangofischer Ingenieure

- Paris, 3. April. Gine abenteuerliche Balloufahrt, die am Montag abend in Canbas bei Amiena ibren Abichlus land, haben gwei frangoffiche Ballon-inbrer hinter fich. 3mei junge 3 ngenteure maren am Diterfonntag in der Rabe von Amiens aufgeftiegen, obne aniceinend fiber besondere Erfahrungen auf bem Gebiet der Balloufahrt gu verfügen. Ale fie in den Abenditunden in ummittelbarer Rabe von Amiens lanben wollten, friegen fie mit ber Gondel gegen eine eleftrifche Leitung.

Der Anprall mar fo beftig, daß einer der beiben Infaffen, der als einziger einige Führerkenntnis befaß, herausgeschleidert wurde. Der Ballon, der daburch wefentlich erleichtert mar, gewann fofore wieder an Sobe und trieb die gange Racht über ber Wegend einber. Erft am Montog facte er langfam ab. Dierbei flieft bie Gondel gegen eine Baumfrone, fo bağ ber Ballon vollfommen vernichtet wurde. Der fibriggebliebene Infaffe erlitt leichte Berlehungen, founte fich aber noch gur nachftliegen. den Genbarmerieftation begeben, wo er Bericht über feine abentenerliche Gabrt erftattete. Die Beiche feines ungludlichen Begleiters wurde nach langem

Enden gefunden.

Beinrich Schut: Matthaus-Baffion

Anfinhrung in der TrinitationRirche

Die in fürgeftem Abftand erfolgte Bieberbelebung moeier bedentender Berte von Beinrich Sinterlaffenichaft bes großen Meifters in immer meiteren Areifen erwacht. Während die Opern von Sandel, Die man meift mit umfangreichen Retufchen der bentiden Buone wieder ju gewinnen fuche, bald wieder in der Berfenfung verichwunden find, brablen die Paffionen von Coup eine unverwuftliche Lebenofraft and, mit ber bis vor wenigen tabren auch bie begeiftertften Emuben-Bioniere foum an refinen magten.

Zo offenbart auch die Matthaud. Baffton, die der verdienjevolle Leiter des Chores für alte Mufit, bermann Pfaus in der Trinitatie-Rirche Mingendem Leben erwedie, unvergängliche Borte. Die Aufführung felbft war mit aller erbeutlichen Sprgintt porbereitet. Dit Rudfict barauf, dan bie Baffion gur Biebergabe innerhalb bes Guttebbienftes bestimmt war und die Gemeinde elbir bei ben Choralen mitfang, bit Arnold Mendelbfoun, beffen pletatvolle Bearbeitung ber Aufübrung ju Grunde lag, in Antunpfung an den aiten Brauch fene Stellen bezeichnet, mo fich Chorale am beften einfügen laffen. Die ausgebehnten Bolo Biellen murben mit einer feilvoll anigearbeiteien Begleitung verfeben, die Georg Endere am Parmonium mit liebevoller Einfühlung wiedergab. Mn Stelle des fehlenden Bpripiels trug Organift Friedrich Ragel eine Choral-Improvisation von Zamuel Scheibt vor, einem Beitgenoffen von Echity. die die weihevolle Stimmung gefchidt vorbereitete. Derr Nagel verfinnd es ferner vorzüglich, fleine Meberfeitungen gu ben Chordien gu ichaffen, die er dann mit fraftigen Regitern ber vollen Orgel wirt. fam unterfrügte.

Der Edmerpuntt der Baffion fiegt allerdinge

Charofterifiif an den Tag legt. Gur die Partie des Chriftus mar Grib Geefrles gewonnen worden, ber die Worte des Erlofers mit jener Sobeit und Burde umfleidete, die für diele Aufgabe unerläglich ifr. Die gludliche Bofung biefer Mufgabe ift um fo bober ju bemerten, ale ber Ganger, ofine bei ber Begleitung irgend eine Stube ju finden, nur auf fein Stilgefühl angewiefen it. In den fleineren Partien des Raiphas, Pilatus, Judas befindet: Alfred Boblgemut eine beachrliche Begabung für ben Cratoriengefang, mobet auch feine mufi-talifche Sicherheit und gefangliche Durchbildung

Gin Gaftipiel Rubolf Bodelmanne im Rotior naltheater. Undolf Bodelmann, ber gefeierte Gelbenbariton ber Berliner Stantboper, ift vom Rationaltheater gu einem einmaligen Glaftspiel für Samorag, den 7. April gewonnen worden. Der Rumftler fingt in Wognere "Balfure" die Partie bes Botan, mit der er bei den Baprenther Softipielen non 1900 beberrichend bervorgetreten ift.

. Ernennungen bei ber Univerfitat Beibelberg Der Rettor der Universität Beibelberg bat mit Birtung vom 1, 4, 1984 bis gum 90, 9, 1984 ernannt; Profeffor Dr. Grein gum Rougler der Univerfitat, Brof. Dr. himmel gum Bigetangler. In ben Gubrerrar wurden berufen: Prof. Stein, Prof. Dimmel, Mediginalrat Dr. Aunftmann und cand, med. Scheel. Beiter bot der Reftor ernannt: Prof. Dr. Jelfe jum Defan ber Theologischen Gafultat iStell. vertreter: Prof. Dr. Obenwold), Brof. Dr. Engifch anm Defen ber Inriftifcen Gafultat (Stellnertreter: Prof. Dr. Mimer), Prof. Dr. Bremfer jum Defan ber Mediginifchen Safuliot (Stellverir.: Brof. Dr. Edmeider), Prof. Dr. Gantert jum Defen der Chilojophiichen Gafultat (Stellvertreter: Brof. Dr. Brintmann), Venf. Dr. Erdmannederffer jum Defan der Raturmiffenichaltlich-mathematiiden Fafultat (Stellvertreier: Proj. Dr Bogi). - In Senaant der Ergabtung der beiligen Sandlung, mobei | toren bat der Reffer ernanni: Die Mitglieder des Gube eine unübertroffene Gabe ber bramalifchen Gubrerbabes, ben Gubrer bes EM-Dochinlamtes,

boch anguichlagen ift. Guntber Mrndt (Berlin) entfallete ale Evangelift einen lobenswerten Gifer. ließ aber in ber Tongebung die notige Loderbeit vermiffen. Bu erwähnen find noch brei nicht namentlich angeführte Goliffen.

Der numeriich nicht ftarfe, aber von Bermann Pjany trefflich geichnite "Chor für alte Mufit" entlebigte fich feiner Aufgaben, namentlich, mas Intonation und bramatifche Schlagfraft anbelangt, mit bemertenamerter Giderheit. Die forgfaltig porbereiteie Aufführung hinterließ bei allen Bubbrern einen tiefen Eindrud.

Truppführer Reumann, die Defane, jerner: Broj. Dr. Endemann, Proj. Dr. Rrebl, Proj. Dr. Ralline (Stellnertreter: Prof. Dr. Gidbols), Prof. Dr. Panger (Stellvertreter: Prof. Dr. Doppa), Prof. Dr. Sintgraff (Stellvertreter: Prof. Dr. Sirth), Briv. Dogent Dr. Rieland (Stellvertreter: Prof. Dr. Bable), Prin. Dogent Dr. Benbland (Stellvertreter: Prof. Dr. Schrobel.

. Babifche Boche im Rariaruber Stantatheater. Das Badifche Stanistheater veranitaitet im Mal eine Babifche Bode", beren Spielplan ansichlieflich badifchen Dichtern und Romponiften gewidmet fein fon. 3m Borbergrund biefer Beran-ftaltung fieht bie Uranfffihrung eines großen Dramas "Zaul" von Pfarrer Bilbelm IR. Genn. Ein eigenartiges Jusammentreffen will es, baf noch ein weiterer badifder Geiftlicher Jatob Lautbin biefen Maitagen ju Wort fommen wird. Sein Echaufpiel "Rarthago" fand bei der fürglichen Urantführung am Candedificater in Coburg begeifferte Aufnahme. In der Oper vermittelt das Staateibeater die Befanntichait mit amei Berfen babiiden Romponiften, "Bas ihr wollt" von Arthur Ru-"Edmanenweiß" von Juling terer and Beibmann,

@ Reue Rompolitionen Bollerthus, Georg Bollerthun arbeitet augenblidlich au einer Barod. Buite für Ordefter und an einem neuen Lieberheft "Bier Lieder aus Riederbenrichland". Die Lieber banen fich auf Texten bes nieberbeutichen Dichters bermann Milmers auf deffen "Gelbeies famteit" Brabms vertont bat.

@ Gin Thesterffanbal in Rom. Im Roniglichen Opernhaus in Rom fam es bei ber Premiere bes nenen Werfes von Malipiero, der "Weididte des vertaufaten Cobnes", sn einem der größten Theaterffanbale ber lesten Jahre. Die Urioche lag einerfeits barin, baß das Publifum den Text Pirandellos als eine Be-Sinderung des Romponiften in der Entfaltung feines pollen Konnens ablebnte, andererfeits führte ber Rampf gwijden den Anhangern der Moderne und benen des alten Stils gu larmenden Beifollogund gebungen und ebenio beitigen Gegendemomitrationen. Die gleiche Oper erlebte befanntlich por einis ger Seit ihre beutide Hraufführung in Darmftadt, mo fie allerdings smangsmeife une mittelbar barauf vom Spielplan verichwand.

Cag nicht . . .

Bon Chriftian Morgenfiern,

Cag nicht: dies ift nicht porgufiellen. nicht auszudenten! Eines Tages ericheint ein Menich bestimmten Schlages und freigt binunter au den Quellen.

Und tragt vom Urborn ber Rainr zwei Bande poli ine lichte Beben. Und ale Erfahrung bleibt gegeben. was Borgeit nur als Trangs erfubr.

Und wie fie fommen all und trinfen, verwandelt Sinn fich und Geficht: wie Echleier icheint's hinmeggufinfen, und Dunfelftes mirb feltfam licht.



Mannheim, ben 3. April.

Bier Balbbrande

Gedern nachmittag um 14.08 Uhr wurde die Berusssenerwehr nach dem Kösertaler Bald in der Köse des Karlstern (Distrift I, 17) gerusen. Dort war durch Begwersen örennender Streichhölzer oder drennenden Rauchmaterials ein Bald drand entstanden, der durch das lattröstige Eingreisen einiger Spazierauger gelöscht wurde. Durch Abgraben und Abdeden mit Sand wurde iede weitere Gefahr beseitigt. Ein weiterer Alarm erfolgte um 18.58 Uhr wiederum nach dem Käsertaler Bald (Distrift I, 16). Auch bier wurde der Brand durch Spaziergänger gelöscht, so das die Brandstelle nur abgegraden und abgedeckt zu werden draucht. Kach Angabe des Forihpersonals sonnten zwei weitere Brände rechtzeitig im Krime erstickt werden.

In allen Hallen find die Brande wohl daranf zurückzuführen, daß brennende Streichhölzer oder Rauchreste achtlos weggeworsen wurden. Auch durch unsachgemäße Kochstellen können Waldbrände entstehen. Im Zusammenhang hiermit sel darans hingewiesen, daß das Rauchen und Angünden von Fenez im Balde polizeilich versboten ist. Ganz abgesehen davon sollte seder bestrebt sein, durch Umsicht den Waldbestand nicht zu gesährden. Bietet doch gerode der Käsertaler Waldeiner großen Anzahl von Bolksgenossen die notwendige Erholung.

Ein drittes Mal wurde die Bemissenerwehr um W.27 Uhr gerusen und zwar nach dem Adolf. Sitler-Realgomnasium. Durch ichlechten Austrieb war auf dem Dache des Schulgebäudes eine Ranchansammlung beobachtet worden, so das ein Feuer vermutet wurde. Rachdem für heiseren Ranchanse gesorgt war, konnte die Berusssenerwehr abrücken. Um 22,38 Uhr wurde die Berusssenerwehr nochmals nach der Hochuserüraße Ede hohwiesenweg gerünk. Dort brannte ein morscher Baum. Er wurde amgelegt, abgelösch und aus dem Wege gerünkt.

Am Sountag vormittag hatte die Bernfefenerwebr in der Herrlachtraße 7 in Nedaran einzugreifen. Infolge Glangruftbildung war ein Kamindrand ausgebrochen. Die Gefahr wurde durch Andlehren des Kamins beseitigt.

Bolizeibericht vom 3. April

Bertehronnfalle, Gine Rabinbrerin, Die am Camping nachmitting auf der Strafe gwifchen P und Q 7 non mei noch unbefannten Rabfahrern augefabren wurde, fürgte und erflit am Unten Anie Breffungen. Das Sabrrad wurde ftarf beichabigt. -Am Samstag abend ftieft in ber Sauptftrafe in Genbenbeim ein Robfebrer mit einem Rleintraftrab gufammen, mobel der Araftradiabrer am rechten Arm leichte Brellungen und ber Rab. fabrer eine Mittelfunguetichung erlitt. -- Anf ber Rreugung Romer, und Schulgenftrage in Ballnobt tief geftern nachmittag ein Berionentraftwagen mit einem Rraftrad gufammen. Der Rraftrab. fabrer und beffen Ghefrau fturgien. Beide Magten über Schmerzen im Ropf und an ben Gugen. Die Bubrgeuge murben beidabigt. - In ben geftrigen Abendfrunden frieft in ber Gedenheimer hauptftrage ein Araftrad mit einem Radfahrer anfammen. Beibe Gabrer erlitten burch Gines Sautabidurjungen. Das Jahrrab murbe ftart befchabigt. - In ber Meialoftraße ftiegen in vergangener Racht zwei Berjonentraftwagen jo beftig jufammen, daß beibe Jahrzenge abgeichleppt werben mußten. Berfonen tamen hierbei nicht gu Chaben.

Begen Rubeftörung und groben Unfuge wurden in den lehten drei Tagen indgefamt 45 Berfonen angezeigt.

Benblingefest im Friedrichepart

Ein einziges großes Frühlingsfeit maren die Feieringe im Friedrichspart. Boten doch die Gartenanlagen in ihrem im Berben begriffenen Grub. Angeldmind befondere Reige. Singu tom noch, das der Bind, der andermaris vielfach , die Barmeentwidlung ber Sonne beeinflufte, Im Bart felbit faum gu fpuren war, Man fonnie lich unbedenflich auf einer Bant niederlaffen. Es foll fogar Partbefucher gegeben baben, benen co in ber Conne au beift war, Der Bejuch am erften Ofterfelectag mar remt gufriedenfredend. Ber von den niten und neuen Freunden bes Friedrichsports ericbienen mar, brauchte dies nicht ju bedauern, Bur Unterhaltung forgie die Rapelle Beder. Min Diermontog batte es fic offenbar icon berumgelprocen, wie icon co im Friedrichapart ift, benn der Bejuch war wefentlich fratter als am Conntog. Das Kungert wurde an diefem Tage uon ber Rapelle Comann-28 eban bejtritten.

And im Gaal gab es am Offermoniag ein Fruh-fingofeit, das bei ber iaugluftigen Jugend allergrößten Antlang fand. Die Banbe des großen Sanfes gierten Riefenblumen und garte Frühlingeftraumer, wie auch die Bubne bem Charafter bes Weftes entipredend bergerichtet mar. Bum Zaus pielte bie Rapelle IR a g. Da gie Mufiler unermublich waren, brauchten fich die Tauspoare nicht gu be-Magen. Zwijdenburd erfrenten fünftlerifche Darbietungen. Lene Ramuff ftellte fich in ihrer befannien Ruorgenbachtupe vor und brachte mit ibrem ichlagiertigen Mundwerf und mit ihrer Mannuner Edprooch die Buborer tudtig jum Lachen. Das viertoplige 3fe Gruft-Ballett tangte febr anmutig den "Frühlingeftimmenwalzer" und ichliehlich den Soigiduftans aus "Bar und 3lmmermaun". Bie febr bie Darbierungen gefallen hatten, beigte ber frante Beifall, ber fich jum Goluft fo fteigerte, das der Holzichubtang wiederhole werden mußte. In den Salen, die vollbefeht waren, gab es erft nach Millernacht eiwas Plat. Aber auf der Tangliache ging es bis gur Polizeiffunde recht ein ju, benn bie Tangluft mat grop.



Rennfahrer Campbells Schafzgräberabenfeuer auf fropischer Insel / Ein Tafsachenbericht von Carl Pefersen

Rennfahrer sind wie die Spieler

"Ich sage Jonen, Charlie", wiederholte er immer wieder, "bewer ich nicht die 400-Kilometer-Grenge erreicht habe, werde ich nicht zur Rube fommen. Immer wieder wird es Wahnstunige geben, die jeden aufgestellten Reford zu brechen versuchen. Das aber verspreche ich Ihnen; an dem Tage, an dem mein Tachometer das erfte Mas 400 Kilometer zeigt, mache ich Schluß mit dieser Raserei."

Ich nahm diese ficerlich ernft gemeinten Beienerungen febr ikeptisch auf. Ich habe nämlich Aefinliches nur allzwoft von allen möglichen Reunfahrern gehört.

Benn man auf die Brootlandebagn fam, rollte fiels das gleiche Drama mit gablreichen vericiedenen Belden ab.

Wagen auf Wagen donnern vorbei, Roch liegt "er" gut. Jeht holen die Favoriten auf. Monoton verkünden die Lautsprecher die Runden und das Tempo. Die Sehiagd wird immer toller, Wie ein Aufblichen gischen die schweren Wagen vorüber,

Blöblich ichweigen Rundengahler und Lautsprecher über "fein" Schicffal.

Bas ift los? Um Gottes willenli Ift es nur eine Reifenpanne! Ober ...? Er ift doch nicht etwa gefturgt? Das Gerg flopft bis an ben Dals. Un der Bog feben fich tolebleiche Gesichter in irr fladernde Angen und versuchen verzweifelt, frampfhaft au lächeln.

Sicherlich ift ihm nichts geschehen, foll das beißen! Aber ber jab aufflammende Gedanter Bielleicht ... liegt ... er ... gerichmettert in der Aurve?! geht ihnen allen viel lesbarer an der Stirn geschrieben.

Da., da., ift das nicht der allen so vertraute "Ton" feines Bagend? Jest raft er vorbei! Miles winkt ihm au! Der Fran steigen die Tränen in die Angen. Und dann lächelt sie. Wieder einmal ift alles gut gegangen! Wie oft kann es nuch weiter so gut geben? Diese Minuten sind ja granenhast! Einsach unerträglich! Run, das ist das lehte Rennen, das er söhrt! Dafür wird sie schon sorgen! Schluß mit diesem Wahnstun! Oder ist das alles nicht etwa glatter Wahnstun?

Schlieblich ift jedes Rennen einmal gu Ende! Und wenn fich ber Jubel bes Publifums um bie Gelden berubigt bat, find fie ihren Getreuen wieder ergeben. "Das ift das leute Rennen, bas Du gefahren bift!

"Das ist das lehte Mennen, das Du gesuhren bist! Dafür werde ich sorgen!" sagt die Frau, nachdem sie ihn ungahlige Wale gefüßt und an ihr Derz gedrückt hat. Manager, Mechaniser und Delser siehen, ein "lücktraftendes Lächeln auf den wit Staub und Del verschmierten Gesichtern, besellgt daneben.

Und der Geld gibt feiner befferen Galfte noch einen, aber wirflich für 'ne Beile, den letten Rus und fagt:

"Du haft recht, mein Liebling! Als ich hinter der Rordfurve wegen diefes verdammten Bergafers liegen blieb, da ipitrie iche formlich, was Du für eine Augit ausgestanden haben mußt, bis ich mit Berjps-

fung an euch vorbeifam. Rur noch biefe Saifon, dann ift Schluft mit bem Mennen! Wir taufen und irgendwo eine Autonarage, und dann fangen wir erft einmal an gu lebent"

Dann gibt's noch einen allerseiten Ang! Beide glanben in biesem Augenblick wirklich ehrlich daran, daß dieses nervengermurbende Leben aufhören wird. Sie glauben daran bis zum nächten Jahr, bis die neue Saison beginnt.

Na, und bann fangt bas alte Lied wieder von vorne an! Er fibt am Steuer, ber Manager, ber Mechanifer, die Gelfer find an der Erfahteilbog, Und fie? Gie halt wieder die Tafel mit bem Geheimseichen und wieder knattern die Motore,

Nach folden vielfältig wiederholten Erfahrungen follte ich Malcolm Campbells Beriprechen glauben, daß er mit 400 Rm, den Antorennsport aufgeben werde?

Rein, Mr. Campbellt Gelbft wenn Gie die Gefcwindigfeit eines Lichtstraftes erreichten, aus eigenem freien Billen werben Gie den Gport nicht aufgeben!

Der Motor mordet seine Bezwinger

In aller Stille batte bie Sunbeam Motor Car Co. einen Bagen gebaut, der alles übertraf, mas man be ale Auto gu bezeichnen gewohnt mar. Gelbftverftandlim follte tein anderer ale Major Segrave, ber gwei Sabre porber einen Gunbeam Bogen gum Giege geführt batte, das Bunderwert ins Rennen fabren. Diesmal machte man nicht foviel Retlame wie 1927. In aller Stille murbe ber Rennwagen nach Glorida gebracht und drei Tage nor ber Reforbfahrt über. rafite man die Belt mit ber Ramricht, bag Dajor Segrave mit feinem nenen "Goldenen Pfeil" in Dantona Bend ftarien werbe, um den Beliveforb Ran Reeche gu brechen. Babrend Campbell in Gubafrifa den Bau ber Rennbagn von Berneut-Ban beauffichtigte, fuhr Major Gegrave mit feinem "Golbenen Pfeil" die unfafibare Geichwindigkeit von 872,478 Stundenfilometer beraus.

Sieder war das Blane Baud für die Eirede von einem Allometer von einem Engländer gewonnen. Und wer hatte es damals geahnt, daß Segrave nie wieder feinen "Goldenen Pfeil" besteigen follte!

Awei Tage nam diesem Sieg sehte sich der junge Amerikaner Lee Bible, von dem heißen Bunich beseelt, den Weltreford für Amerika gurückzugewinnen, in seinen Tripter-Bagen — mit einem solchen hatte vor ihm Ran keech den Weltreford gewonnen — und suhr ein Rennen, das wohl beispiellos in der Geichichte des Antosportes bleiben wird.

Major Segrave bielt fich bei Lee Bibles Refordverfind auf der Bahn auf und war bereit, fofort ben "Goldenen Pfeil" noch einmal zu besteigen, wenn fein Reford von 273 Am, überboten werden follte.

"Anfangs glaubte ich nicht, daß es Bible gelingen murde!" ergablie Segrave fpater. "Zoon gwei Lage vorher fuße ber Ameritaner im Training und machte die ungehenersten Anftrengungen, um bie Spiben-leiung für Amerita gurudgngewinnen.

Sein Bagen war mahrend meiner Jahrt ben gangen Tag über in Bereitschaft. Plöslich finhr er lod. Meine Freunde und ich ftanden in unmittelbaret telephonischer Berbindung mit allen lange der Bahn eingerichteten Mellenfrationen. Als der Amerikaner aufuhr, verfündete der Lantiprecher: "Tripler geftartet".

Gin ober gwel Gefunden fpater fam die Melbung:

"Tripleg paffierte die erfte Mellel" Alles war noch Anlauf und doch erreichte der Junge ichen im ersten Lauf eine Geschwindigfeit von 188 Kilometer.

Ich gestehe, ich bielt den Atem an und erwog ernsthaft die Möglichfeit, daß Bible meinen Reford ichlanen würde. Meine Leute wurden unrubin

Bieber ber Lautsprecher: "Tripler bat den Anlauf von 8 Meilen im Refordtempa gurudgelegt!"

Ich fletierte in meinen Bagen, der unr ein paor Meter entfernt von meinem Standplay auf mich wartete, am Nordende ber Babn, dem Start gegenüber

Die Stimme des Anlagers am Lautiprecher überichlug fich vor Aufregung: "Triplex fabrt jest in bie Stoppftrede eint"

Dann einige Gefunden fpater: "Tripler fahrt neuen Beltreford!"

Meine Freunde faben mich an. Marwell, bem erften Rechanifer, liefen die diden Trauen übers Geficht.

Jest tommt bie Rfidfahrt.

Der Lantiprecher verfündet: "Tripler wendet für die Rudfahrt!"

"Tripleg hat die 8 Meilen Anlauf gurudgelegt!" "Tripleg fahrt in die Probestrede ein!"

Mit blobem Ange febrich den Bagen tommen. Ploblim ichwentt er ab, von der Gee in die Sanddüne hinein. Bon meinem Plat and iehe ich eine grobe Stand- und Dunftwolfe und darin einen ichwarzen Punft, der aut feche Meilen in das Land hineinraft.

Ploulid verschwindet diefer Bunti — eine großere Wolle erhebt fich. Flammen schiehen baraus empor. Furchtbares bat fich ereignet!

3mei Gefunden fpater die Stimme des Anfagerd: "Tripler bat fich überfchlagen und ift total gerfrümmert!"

36 eile jur Unfallfielle.

Auch Segrave schwörf ab

Der Bagen ift ein Corotibanien, Bible felbit pollfommen gerfent. Bei einem Tempo von 325 Rilometer bat er bie Berrichaft fiber ben Wagen verloren. Das Auto überichlug fich mehrere Male und iffete auch ben Photographen Tranbe, der hier Poften gefaßt hatte. Bible murbe ale ichredlich verfinmmelte Leiche unter ben Trimmmern feiner Maichine bervorgebolt. Dr. Bbile. der Befiger des Bogens, erlitt burm ben Tod feines jungen Jahrers einen Rervengusammenbruch und mußte in die Unfallftation gebracht wer-3ch begab mich fofort jum Schiederichterfollegium und erflatte, daß ich von weiteren Berlucen Abstand nabme. Ich mache Schluft mit biefer Raferei und ich werde auch nicht eine einzige Reforbiaget mehr mit bem Auto unternehmen. Roch am gleichen Tage verfrachleie ich meinen "Goldenen Pfeil" nach Rennorf, um ihn von borr nach England ichaffen an laffen.

"Ich werde diesen Bagen nicht mehr beneigen." Und Major Tegrave blieb seinem unter dem Eindruck dieses schrecklichen Umsalls gegebenen Bersprechen freu, — ein ganges Jahr lang hat er den "Goldenen Bieil" nie mehr bestiegen und auch auf feinem anderen Bagen einen Nefordversuch unter-

Motoorbot rächt sich für die Bezwingung des Bruders Auto

Da beficigt Major Segrave, ichlonk, tehnia, hochaufgeschoffen, braum gebrannt, ein Moorboot, um
den Weltreford im Motorbootsahren des Amerikaners Garwood von 22.18 Meilen in der Stunde
an brechen. Segraves Boot, "Nit England II",
toftete 14.000 Pfund. Wieder hat Charles Wafefield, der Delfonia, den Ban finanziert. Segrave
ift sein Schüpling. (Forriehung folgt.)

Radfahrer als Verkehrsfünder

Bom Boligeiprafibium Danngeim er-

bolten wir folgende beachtendwerte Zuschrift:
Der Artitet "Die Rabfahrer im Straßenverfehr" in der Abendandgabe vom 16. Mars fiel
anicheinend nicht auf fruchtbaren Boden. An drei Togen der leiten Woche fanden wieder im gangen Sladigediet Berfehrstvatrollen fiati. In diesen drei Tagen wurden 969 Radfahrer teild von den Polizeibeamten au Ort und Sielle gebührenpflichtig verwarnt, teils haben fie Beltrafung durch das Polizeipräfidium noch zu erwarten. In der gleichen Zeit wurden in 111 Jahen Verftüße von Kraftsahrzenglichtent.

Die weitans größte Angahl von Rabfahrern gelangte gur Angeige, weil fie es unterlaffen hatten, die Beränderung der Jahrtrichtung burch ein Je'chen anguzeigen,

wozu sie nach den Sestimmungen der Straßenoertehrvordnung verpflichtet sind. Im großtädtischen
Serfehr muß dringend verlangt werden, daß ein
Radiahrer vor allem an verfehrdreichen Puntten ein
Zeichen gibt, wenn er aus seiner Jahrtrichtung unch
der Seite abblegen will. Durch das Nichtanzeigen
der beabsichtigten Jahrtänderung wurden durch
Radiahrer schon zahlreiche Zusammenstöke verursacht. Dit mußte anch seingestellt werden, daß
Versonen oder Wegenstände, die die Bewegungskreibeit becinträchtigten, auf
dem Jahrrad mitgesichtz wurden. Erfrenlich in, daß
verhältnismäßig wenig Radsahrer wegen Fahrens uhne Licht zur Anzeige gelangten.

Bei den Rraftsabrzeusen ift ju bemangeln, bas biefe oft in febr rafder Sahrt, ohne vorher Signal ju geben, über Strafentrengungen fahren.

Co wird auch vit vor allem von Rraftrabern ver-

läumt, die Beränderung der Fahrtrichtung durch ein Zeichen anzuzeigen. Als ein besonderer Wistiand ift anzusehen, das Kraftsabraeuge verfebrabinderne auf den Straften aufaeftellt werden. Es muß io viel Distolin und Rindlichtnahme auf andere Fahrzenge von jedem Kraftsabrer erwartet werden, daß er vor allem in den engen Straßen der Innentiadt seinen Wagen nicht feben läßt, wenn auf der gegenüber liegenden Seite ichen ein Fahrzeng fieht. Der Vertebr in den Straßen darf unter seinen umftänden durch fiebende Fahrzeuge behindert werden.

Daß die Etraßenbabn nicht linko uber holt werden darf, wird von vielen Kraftfahrern aberieben. Wenn ein Kraftlahrzeug in ichneller Jahrt einen Straßenbahmvagen linko überholt, ereignet sich nur zu raich ein Zufammenktob mit einem entgegenkommenden Jahrzeug, das insolge der Etraßenbahn nicht gesehen werden lonnte. Das Volizeipraftdium ist daher gezwungen, bei diesem Berkob empfindlich zu bestrafen. An Straßenbahnhalteitellen mus angehalten oder es darf nur im Schritt vordeigesabren werden. Gine grobe Angahl Kraftschaftschaftschaften verroltet oder verbenlt und infolgedessen unleierlich waren. Auch kind oft die hinderen Kennzeichen nicht genügend verlenktet.

Bei Kontrollen ber Papiere ber Kraftfahrgenne muß in gehlreichen Fallen festgescht werden, bag die Stenerfarte abgelaufen ift, fo bag Angeige an bas Finangamt erfolgen muß.

Ga ift an hoffen, daß feder, der in den lehten Tagen verwarnt ober bestraft wurde, fich dies gur Bebre dienen läßt, is baß bei den nachtien Bertebrotoutrollen feitgestellt werden fann, daß im die Bertebradijiplin in Mounheim gebeffert bat.

ob Ein Bengmodell von 1898 funnte man beute morgen in der Beidelberger Straße bestaunen. Gefreuerr wird dieses alse Benginvehisel von einem Berrn Löd, der in Bad Reuenahr eine Garage bestist und mit seinem Bengveteranen bereits die deträgtliche Strecke von 1200 Kilometer gurückgelegt hat. Seine Reise führte ihn durch ganz Deutschland. Er kommt jest von der Pjalz und will in Richtung Krauffurt a. M. unsere Stadt wieder verlassen. Da es sich um eine Som-Kilometer-Habt durch Deutschland handelt, sehlen nunmehr noch 800 Kilometer, um das gestellte Ziel zu erreichen.

ob Zeinen 80. Geburtbing feiert heute herr Rart 28 vla im Alterabeim auf bem Lindenhof.

60 Das Geft ber filbernen Sachgeit begeht heute Rraftmagenführer hermann Echul; mit feiner Gattin Gufanna geb. Buffner, Rheindammftr. 26.

War Labr, gemeidet wirde, wie une aus Seelbach, Amt Labr, gemeidet wird, das ein gige Rind eines Mann heimer Badermeifters, dellen Fran ans Seelbach stammt, ein iechs Jahre alter Anabe, der bet seinen Großeltern in Seelbach ju Besinch weilte Das Kind geriet, als es mit einigen Arbeitern im Walde war, unter ein beladenes Solzinbrwerf und erlitz namentlich am Kopfe so schwere Berlehangen, das noch nicht mit Sicherheit seintebt, ob das Kind mits dem Leben davonkommt. Am selben Tage frard der Großvaler des Kleinen, der 72 Jahre alle Kansimann Kaver Gerrmann.

20 In Forderung der Bolgichuigerei im Schmarge wald werden neue Mufter für gangbare Golgichnitgereien vom Babiichen Landesgewerbeamt Karlsruhe augefauft. Räbere Augeben über Art und Ausführung der gefuchten Mufter find fostenlos vom Landesgewerbeamt begieb ir. Einlieferung der Arbeiten bis ! Mai.

Der Diterbas bei den Waifentindern

Alljahrlich am eriten Offertage bereiten die vereinigfen Raninden. und Geflügelguch. ter Groß-Rannbeims armen Rinbern auf der Ofterwiefe eine Frende, Go ift co Brauch bei ihnen feit 1928. Gleichwohl haben fie es auch die leiten Jahre ichlimmer Rotzeit unfered Bolfed gohalten, mabrend viele unter ihnen felba bie Rot im eigenen Saushalt feunen fernten. Das ift Dofergun, Opferbereitichaft des Bergens. Bie berrfich ift es bom, aus hunderten Baaren gludfeltg itrablender Rinderaugen Greude lejen gu burfen. Beld' munderbarer frummer Lobn und Dant!

Drauben fiber ber Ofterwiefe hinter ben Buchtanlagen des Raninchen. und Geflügelguchtvereins ,Bormaris" ichwebte des Frühlings garter Eritlingshauch. Aus taufend jauchgenden Rinderfeelen teilte er fich und mit.

3n der Mitte bes Plages bante fich ein Diterneft non riefigen Unomagen auf.

In weitem Abftand ringoum waren Anaben und Radmen aufgestellt. 45 Rinder batte die Darien . Ballen . Anftalt entftanb, 18 bie DER riega. onferveriprgung, Ortogruppe Redar. ft adt, 97 bie gleiche Driegruppe der RE-Bolfamubliabrt, 50 das Edifferlinderbeim. Bon der Et. 30fe fall abden an ftalt maren 45 Redocen gefommen, von ber Et. Anton-Ruabenanftalt 46, wom Grangelliden Baifen. Daus in der Rarl-Beng-Strafe 45, pom Beipinitift 50, vom Rindheim Abeinan 100. Das Blindenheim batte 00, ber Berein für Ror. perbebinderte 86 und das Stadt, granfen. baus, Mbilg. Bungenfrante, ebenfalls 30 ge-

Beithin ficibar gwifden ben Gabuen bes Dritten Reiches leuchtete auf meiftleinenen Biofatftreifen Stobe Ditern!" entgegen. In bantenemerter Beile batten fich ber BO.Mufitane Redaritabt, muter feinem Mufitangiübrer Bg. Gath, und ber Mannergeianquerein Ronfordia unter bem Stab feines Girendormeiftere Schellenberger jur Bericonerung bes Fefres felbitfos gur Berfugung gehellt. Des unfterblichen Beethoven Die Ehre Gottes" leitete ben Beicherungsalt ein. Rach dem "Gebet für's Baterland", das ber Mannergefangverein Routordia jum Bortrog brachte, und einem von den Mabden bes Evangelifden Baifenbanica netangten Reigen

betonte ber Gubrer ber Bereinigten Rlein. fierguidter, herr R. Ragel, in einer berg-Geinlaichaft mit allen Boltogenoffen

unt ibre Freude über bie enblich mibr geworbene Bende im Innern bes deutschen Menichen, Die ihn gu tiefer Boltogemeinichaft führe. Andlingend im breifachen Beilgruft an unferen geliebten Gubrer Adoil Biller und mit dem gemeinsamen Wefang ber bentiden Summe enbete feine Anfprache.

Die Erwartung in ben Rinderhergen war ingmis ichen auf den Sobepunft geftiegen. Die Saloden redten fich, als ein Rannen über ben Plat mogfet Dort tommit ber Dherhad!" Tatfachlich fam er pon ferne fiber den Weg ipagiert, ein Bageligen unch giebend, aus beffen Deft ber Grienfohn berporlnate. Sundertfältiges "Ch!" und "Mh!" aus Rinbermund begrunte ibn im Bling der Rfeinen und Rfeinften. Und ale beibe am großen Reit fich nieberließen, um all die iconen Ditereier ansguteilen, ba wurden der Aleinen Angen fragend groß. Renn bis gehn mit Liebe jur Coche bemalte Grifcheier und einen Ecofoladebajen entfrielt jede Tute. Die Große bes Schofolabefinien erfahren wir om deutlichffen ans dem Munde eines ochten Mannheimer Buben, ber bel feinem erften Anblid unwillfürlich ausrief: "An mas for en Beider!" 3uminden boch ein Beis men bafür, bag bes bafen Grobe feine Grwartungen übertroffen batte. Sandichlagmechiel mit bem Genior der beiden Ofterhafen quittierte banfend den Erhalt ber Offertitte.

Milein gehntaufend Grifcheier hatten bie Buch.

Mis die Anaben bes Ratholifchen Batjenhaufes Et. Anton ein nettes Lieben gefungen batten, fante Oberlebrer Curth vom Evangeliichen Wattenhaus namens aller Beidenfien in innigen Borten ben Suchiern und allen Mitheifern an biefem iconen Bert ber Opferfrendigfeit tiefgefühlten Dant Der Mannergefangverein Contordie fimmte bas Chorwert Dentichland, bir mein Baterland" an. Dit ber hanfelden Quverture aus "Bafantalena" und dem Großherzon Friedrich-Rarich beendete barauf-fin ber BD-Mufifang die Darbietungefolge.

Langfam lichtete fich das Bicfenfeld. Grubling mar über ibm guigenangen, Frühling in Rinderbergen und im Gergen einer polfebemuften Gemein-

Arohlicher Diterabend im Rojengarten

Bir muffen es babingeftellt fein laffen, ob ber Beranftalter des Abends foviel au lachen haben wird, wie Die Beinder. Rochdem fie von allen Zeiten nach porn und der Mitte guiammengerudt maren. Ionnie mon feben. baß co boch nicht fo wenig waren, wie es gunadir ericbien. Und fo ermarmte fich allmablich bie Stimmung, vane jedoch einen Siebegrad in erreichen. Erob aller Bemithungen Guffab Gacobus, der mit fleinen Gloffen gu Sprichmurtern begann und auf die unterhaltiamite Beife die Paufen amifchen den eingelnen Darbietungen anafullie. Biel Soof machten feine politifden Dipden, die logar ichuebern bis in die Gegenwart vor-fließen, barmlos und neti. Auch die von einer fost-lichen Mimit begleiteren Mundariichnurren wurben bantbar aufgenommen. Go mubte fic Jacobn mir Erfolg, ben ansgehliebenen Bauf Belferd gu erfenen, ber es porgog, in Berlin aufgutreten und fich bler mit bem Atteft eines - Gravenargles gut entichniblaen! Die blonde Elfe Elfter in ihrer armutigen Art ift icon ein Liebling bes Bublifinme, das ihr für ibre netten Cachelden immer Berglichen Beifall fpendet. Bon der Frantfurter Oper tangle bie Colotangerin 3lfe Beterfen allein und mit gwei herren bubich und gragion befonders ber Gor war eine temperamentvolle Bache, die mit Recht wiederholt werden mußte. Baiger Ommor vertrat in einer wirtfam trodenen Art Being Edinabel ju großer Greude feiner Borer. Eo gingen gwei Stunden raich hernm. Die einem gefunden, lebenabejabenben Gumor gewibmet maren.

Unvergeßliche Ofterfahrt nach Gerrenalb

Die Mannheimer Zeilnehmer find hochbefriedigt heimgefehrt

Bon einem Mitafied ber Gefolgicaft der RiD.3. 1 bas an bem Direranofling "Graft burd Freube" tellunbim, mirb und folgenber Bericht gur Berfügung geitellt:

Ueber bie Abfahri ber 830 Zeifnehmer an bem Offeranoline und Ocercnold am Sametag nachmitlog ift bereits berichtet worden. Ich fenn deshald bie Editberung meiner Einbrude, bamit beginnen, don in non bein

berglichen Empfang in Rarferube

erzählte. Mis wir den Ing verlieben, der und in die Canbeshauptfiadt gebracht batte, um in den Bug ber Albenthobn umgniteigen, wurden wir durch eine Sonnenobordung ber Rarforuber 9280 und Die SM-Rapelle ber Stanbarte 100 begrufft. Bor bem Sonpebohnfof bieb und ber Stellverfreter bee Oberburgermeiters im Ramen ber Etabtverwaltung auf bas berglichfte willfommen. Er bedemerte, duß bie Beit an fury fet, um une bie Gebenomurbigleiten ber Stadt gu geinen, und wilnichte und gute Erbotung. wobet er der Doffnung Andernd gab, daßt mir mit ebenfo ftrabtenden Wefichtern gurudfebren möchten, wie por einigen Wochen die Schwarzmaldfahrer aus bem Rheinlande, Der Ganführer der RS-Wemein-Icalt "Rraft burd Freude", Ba Steiner, fprach feine Frende burüber aus, balt es uns endlich moglich geworden fei, die Orte gu beluchen, mo fruber nur der internationale Angipalismus vertreten mar. Er ichlog mit einem breifachen "Sien Beil!" auf unieren Bubrer Abolf Ditler, bem mir bles verbanfen, Der Letter uniered Juges, NOBO-Rreibletter Docring, Sanfte für ben freundlichen Emplong, und brachte ebenfalls ein Sieg Beil!" auf unferen Gubter Aboli Sitter aus. Dierond fpielte bie Rapelle bod Borft-Beff:1.Pieb.

In Biererreiben ging es bann unter Borantritt ber Rarieruber SM-Rapelle und ber Gubnenabord. nnng sum Babnhof der Albtalbabn, mo nus bie Ras pelle, unterfrupt burd unferen eigenen Mufitzug, bis gum Eintreffen bes Inges mit Marichen unterhielt. Es war ein ftimmungevolles Bild, ale fic ber feft. lich geschmitdte Bug unter den Rlangen ber Mufit in Bewegung lette. Raum batten wir Rarforube perlaffen, ale auch icon bie Berge unferes berrlichen Edmaramaibes gu uns berübergrüßten. Baid nabin und bad liebliche Albial auf, an beffen immer wechfelnden Raturiconbeiten wir und faum fatt feben fonuten. Ale wir in Gerrengib ben 3ng verlagen hatten, maricilerten wir burch ben feitlich geimmud. ten Aurore in gehobener Stimmung jum Aurgarten, mo mir

von Burgermeifter Weffe aufe freundlichfte emplousees.

wurden. Er bedauerte, bag ung bie Stadtvermaltung nichte bieten fonne, ba feine Belt gebileben fet gu langen Borberelrungen, und bat und, mit bem vorlieb att nehmen, mas Mutter Ratur uns ichente, mit ber guten Buit, ber bereifden Umgebung und por allen Dingen bem guten Glien. Dieranf nabm Rreidleiter Bopple bas Wort. And er bieß ung berg. lich willfommen. Es fei ibm, fo filhrie er n. a. aus, eine befondere Greube, und bier gu begrufen, nachbem Berrenalb frither nicht gerabe braun gewefen fet Grit Aboli Diller Latte es burd die RSdbemeinichaft Rraft burd Greude" ermöglicht, bie Orf- unieres berrlichen bentiden Baterlandes gu beinden, wo vorher nur die Gubrer der Arbeit hingeben tonnten. Ihm gebubre unier Dant, was er mit einem breifachen "Sieg Beil!" befeuftigte, in bas wir begeiftert einftimmten, "Im übrigen wollen mir Gie," fo er3bron biefigen Aufenthaltes nicht fioren, fondern Ibnen bie mobiverbiente Rube laffen, die Gie fo febr motin baben." Diermit maren wir entlaffen und fonnien uniere Unterfunit anfinden, mobel und Sirlerjungen gur Gubrung gur Berfügung ftanben.

Ingwiichen war es Abend geworben. Bir tonnten infolgebeffen nichts weiter tun, ale une bem guten und fraftigen Gifen bingugeben, bas uns allen nach ber langen Gabrt trefflich munbete. Es murbe gu lange banern, aft bie iconen Ginbride, die mir von Derrenald empfangen haben, ausführlich au ichildern. Deshald fet nur bas wefentlichte berausgegriffen.

Den einbrudovollften Ausblid fiber Berreualb bat man mobi vom Faltenfieln and.

Bon bier aus ift nicht nur bas gu beiben Geiten ber Alb andgebreitete Grabtmen an feben, fonbern man genießt auch einen berritchen Musblid auf Bernbach und das Albial. Chenjo lobnend dürfte ein Audblid vom Dobel aus fein. Richt vergeffen werben bart bei ber Anfanblung ber iconen Ausfichtspuntte unfere Denfion "Bur iconen Ausfichi". Diefes Daus, das fo majeitatlich boch oben auf einem Gelfen throut, laft ben Blid nach allen Geiten frei. Derrenalb bat aber auch noch andere Sebenomurdigfeiten, die man nicht non der bobe aus ju befichtigen braucht. Siergu geboren in eriter Linie die Heberbleibiel bes aus bem 12. Jahrhundert ftammenben Biftergienfer. floftere, die mir eingebend befichtigten. Bon frub bis ipat waren wir auf ben Beinen, um feine Gebendmurbigfeit audgulaffen. Un Unterhaltung fehlte es auch nicht. Rach bem Rurtongert am Countag nach. mittag führten BbDR. Dabets in ibrer malerifchen Schwarzwalber Tracht Reigen und Bauerntange auf. Bei ber Bielfalligfeit ber Darbietungen verging die Belt wie im Winge.

Abichied von Gerrenalb.

Die Babne in den württembergifden Garben, Die wir por dem Atmarich pon unferer Benfion, pon ber und der Abichied befonders ichmer fiel, einholten, begleitete une hinunter jum Aurhone, wo unfere 2180.Rapelle une bie jum Gintreffen bes Burgermeifters und des Areisleiters der RSDAP, herrn Bopple, mit Mariden unterhielt, Gerr Bopple sprach die Abichiedamorte, wobei er bedauerte, bag unfer Aufenthalt icon porfiber fei. Die Berrenalber maren reftfee gufrieben, nicht nur bee Welbes wegen, obwohl bas auch nicht nebenindlich fet, fondern meil endlich einmal tauter ariiche Menichen dagewolen felen, Stine letten Borte muren: "Rommen Ste bald mieber!" Dieraul danfte Berr Doering im Ramen aller Teilnehmer ber Stadtverwaltung und ben Bewohnern von Gerrenalb für die freundliche Anfnahme. Bir mollen, fo führte er u. a. aus, es den Gerenalbern bantenb gedenten, dan fie und bie Moglichfeit gu einem fo großen und ichonen Grieben negeben haben. Aber mir wollen auch in biefer Stunde jenes Mannes gedenfen, ber biele große Organifation "Rraft burch Ereube" geichaffen bat. Darum mochte ich Gie bitten, fich von ihren Blaben gu erheben und mit natr einguftimmen: Um'erem Fiftrer Adolf Ditter ein dreifaches "Sien Beil!" Dierauf murden das Deutichiand. und forft-Beffel-Lieb gefungen. Dann ging ed, unfere Rapelle und bie Batue Buritemberge voraus, nach bem Bafinhof. Gin wenin wehmutig wurde es und boch beim Abichied pon dem une in der turgen Beit fo liebgewordenen Stadtden. Geblieben if und eine icone Erinnerung an Derrenalb und feine freundlichen Bewohner, Und biele Erinnerung wollen wir, Die wir an Geifr und Rorper gefraftigt und geftarft mieber an bie Arbeit Harte Gerr Bopple weiter, mabrend ber Daner | acgangen find, in tiefer Danfbarfeit feftbalten. L. G.

gefchaffen. Man erfennt bie am Countag wiebereroffneten Ranme überhaupe nicht wieder. Bor ber allgemeinen Eröffnung batten fic bie maßgebenben Berren ber evangelifden Rirdengemeinde, bes Rim dengemeinderats, ber Bartburg-Doipis (8, m. 6, D. ber Baufeitung nub bie Breffe au einer Borbefich. tigung eingefunden. herr Quowig begrifte ale Aufficiaratovorfibender ber Bertburg-Golpia G. m. 5. S. im Ramen bes Auffichterates, bes Borftanbes und ber Weichaftoleitung die Erichienenen und fichrte babet and, baf por fieben Jahren bei bem Ermerb bes Saufes nicht ber Gebante mafigebenh mar, ben beftebenben Botels Ronfurrens gu machen, fonbern einen Mittelpuntt evangelifden Lebens gu ichaffen und ben minderbemittelten Bolfegenoffen einen Anfenthatibort an bieten.

Mis fic bald das Bans als zu flein erwies, erwarb man noch bas angrengende Gebande, fo baft 80 Simmer mit 105 Betten eingerichtel werben tonnien. Der Leitgebante mar, mit ben gur Berfitgung fiebeuben Mitteln auszufommen. Da man die Brembengimmer neugeltlich berrichten ließ, famen die Birtichafteraume etwas ju turg, Die Forderung, Arbeit ju icaffen und bie Rotwenbigleit, Die Raume auf einen neugeiftichen Stand gu bringen, führten ju ben Umbauarbeiten, Die jest gur Durchführung gelangten. Dant ift gu jagen dem Rirchengemeinberat mit Pforrer Riefer au ber Spine für die Bereitftellung ber Mittel, bem Regiermasbaumeifter Thoma, der die Aufgabe glangend geloft bat, und allen au bem Ban betelligten Sandwerfsmeiftern und Arbeitern, die in fürgeber Beit und mit großem Bleifie bas Bert vollenbeten.

Architeft Thoma wies baranf bin, bag es bet dem Umban notwendig gemejen ift, auf die verfchiebenen Beimenbungomvede ber Raume Rudficht gu achmen. Die Gloffroume wollten nicht au der fonftigen guten Unterbritigungemöglichteit paffen. Die Dobe ber hauptraume bes Reftaurante ift burch ben Eingug einer glatten Dede verffeinert und in eingeine Gelber eingefeilt morden. In bie Dede eingebaut find mehrere Dochleiftungeventilatoren, die die Luft in Ranale anfangen und einen fründlich gebrimaligen Lufemedfel ermoglichen. Die beiben Sauptranme find mit einer Bertafelung verfeben, Die erftmalig in Manubelm jur Anwendung gelangte. Dicie Forgmann-Dolgvertleibung befteht aus Gin-Millimeter-Sperrholaplatten, die fich and drei auf. einandergeseimten Fournteren aufammenfegen und auf jebem Untergrund aufgebugelt werden tonnen. Beiterbin ift ber Boben polifommen erneuert morben. Die Beigforper murben unter bie Genfter. nifchen verlegt. Rengeitliche Rugellampen an ber Dede und Geitenlenchter fügen fich einbrudewill in das Gefamibild ein. Gehr geichidt ift ber Eingang an der Ede umgebaut worben. Der Bait fommt beim Betreten bes Saufes in einen geichmadnoll ausgestatteten Windfang und fieht bann bie gangen Lofolitaten por fic. Reben bem Binbfang ift eine Mifche eingebaut, die bant ihrer Gemalichfeit gweifellog bald gu ben begehrichen Blaben ber Gafftatte Johlen wird



Bettereurte ber Franffurter Univeri. Bettermorfe.



MOL & terter @ harb dececks, @ working @ nearest. . . Ragers # States & Graces & Retail & Sewister Committee on the felicities On the States of Service On the States of Service On the Ser

Bericht ber Deffentlichen Beiterbienftitelle Grant. furt a. IR. vom E. April. Das fich von Island fiber Standinanien nach Volen erftredende machtige Sochdrudgebiet bat fich besonders in feinem billichen Teil noch perftärft. Gein Cinfing auf unfere Bitterung Bleibt porerft erhalten.

Borquefage für Mittwoch, 4. April Bei bfiliden Binben übermiegend beiter und mittage siemlich warm.

Socifemperatur in Mannheim am 2 April + 19,8 Grab, tieffte Temperatur in der Racht gunt 8. April + 8.1 Grab; hente fruh %8 libr + 7,8 Grad.

Bafferftandebeobachtungen im Monat April

Mbein-Brott	29.	30.	31.	108	1,	ReferePerst.	30	36	173	20
Morinishos Buttlack	1,04	1,02	1,90	1,65	1,908	Signature.			2,50	***
Reals	2,17	2,23	2,19	2.19	2,12	Seatther -		0,73		0,79
Manufelm.	2.77	2,43	2.45	젪	3.38	Woodings.		68		177
ffonk	2.46	Lat	1,50	3(44)	1,450	Schnighter	0,00	0,83	8,61	17,06

Gloria-Palaft: "Wiegenlied"

Juana pertriit Mullerfielle an ibrem Bater und ibren feche Geichmiftern. Die borfliche Enge, Die bandliche Eingeschränlichett vertiefen ihren frommen Ginn und belingen ibre Geele immer tiefer nach innen. Go wird fie Rovige eines ftiffen Rloftere ...



Szene and bem Dorothen Bied Film "Biegenlied"

Gines Tages wird ein eben geborenes Rind an ber Riofterichwelle gefunden. Bie felbftverftanblich mirb Juana die ftellvertretende Mutter bee Rinded. Und fie erlebt an ibm, mas jebe Mutter üben muß: Entjagung Beraldit,

Dorothea Bird bat in bifeiem Baramount. Gilm die ibr augemeffene Molle der Inana, Gie leibt diefer Geftalt ihr icones, tilnolles Profil und wirft in der Ronnentracht ungemein eindruckovoll, wenn and thre gange Mrt iconipieleriich in Diefer Rolle nicht febr ergiebig ift. And alle übrigen Rollen find guibefest und ber Bilm wirb zweifellos feine breite Gemitemirfung auf bas Publifum baben, gumal auch das Dori. und Rloftermilien in vielen iconen Aufnahmen febr frilecht anegebreitet mirb.

Morgenveranstaltung im Univerfum

"Die Infel ber Damonen"

Eros berrlichtem Ofterwetter batte fic eine erfrenlich große Gemeinde eingefunden, um den von Dr. Griedrich Dalebeim und Baron Biffor von Pleffen in smeijähriger Foriderarbeit gebreften Ballegilm "Die Jufel ber Damo. neu" an fich poritbergieben an laffen. Dan murde

nicht entlauftit; benn der Bildireifen von Gotterglauben und Alltagoleben eines Malaiendorfes, befien gefamte Ginwohnerichaft an Menichen und Tieren ben enropaifchen Rameramannern bies Stild fubtroplicen Dafeine porgeipielt hatte, but im Jufammenbang noch weit mehr intereffante und geradegu erregende Einzelheiten, als fic allein icon and den porber gegeigten Probeigenen ermar. ten fies. Prachtpolle Landicholtsaufnahmen pom fippig muchernden Urwald, von dem burch Menichenband funitual gegügelten Buche ber Reisfelber, von Meeresbrandung und filbernen Glublaufen, auf denen die einsame Dichonte fegelt, wechseln mit phantaftifden Bilbern von ungeheuren Bagoben, pon bofen und guten Goben, von feltfamen fultifchen Brauchen und den taufenderlei Anbftrablungen einer und ganglich fernen Belt, die aus der einfachen Spielbandlung deutlich mird.

3m Mittelpuntt biefes porbilolich ansgeftalteten Rufturfilms ftebe Lombos, ein wohlhabenber Dorfler, beffen Leidenschaft ber Judit pon Rampfhabuen gehort, und feine gablreiche Familie, Wegenipielerin ift Beat, die Dorfbere, Die mit ffirchterlichen Beidworungen bamoniiche Machte entjeffelt und bie Schnib an bem großen Rinderfterben tragen foll, pon dem das Dorf beimgefucht wird. Bon großgriiger Unmittelbarfeit find biefe Ggenen, in benen auf Gebeift bes Priefters burch geweihte Tempeltangerinnen eine Entidhnung vorgenommen werben foll, und bie feitlich gelchmudten fleinen Madden im Trance ibre unheimlich bildhafte Gebarbenfprache porführen, Und diefe feingliedrigen, unbefchreiblich anmutigen Grauen. - blefe fraftigiconen jungen Ranner: mit melder Leichtigteit und Burde fle auf ihren ftillen Begen idreiten! Dagu vermitieln meift ausgezeichnete Tonaufnahmen einen febr beutlichen Ginbrud ber melodifchen Sprache, ber Gefange, ber Tempelmufit, jo daß nur gelegentlich burch unterlegte deutsche Beidriftung nachgeholfen weren muß.

Bei dem fünftlerifchen und völferfundlichen Bert Diefes Gilmes fonn man es nur begrüßen, bag für den fommenden Conniag eine Biederholung porge-

Ambau des Abartburg-Holpizes

Die Birtidaftaraumlichteiten bes Wartburg - Dojpiges find in den vergangenen brei Boden von Grund auf nmgebant worben. Unter ber Leitung von Architett Regterunge. boumeifter Thoma murde etwas vollfommen Renes Dienstog, 3. April 1934

Rene Mannheimer Beitung / Abende Andgabe

Mus Baden

Reichestatthalter und Innenminifter befuchen Deicheibronn

* Deichelbronn, & April. Reichoftatthalter Rob. Bagner und Junenminifter Bifanmer baben diefer Tage unferer Gemeinde einen Befuch abgestattet, um lich von dem Stande der Borarbeiten für ben Bieberaufbau unferes Ories an Det und Stelle gu übergengen. Anwejend maren auch die guftandigen Gachreferenten, fomie ber Prafibent ber Gebaubeverficherungenftalt, 3 ung, Lanbesbauernführer Suber, Bertreter der Begirfs. von Deichelbronn mit bem Bürgermeifter Diblmann an ber Spibe. Die Beiprechung ergab die volle Buftimmung des Reichoftalifalters gu ben pon ber Aufbautommiffion in monatelanger Arbeit aufgestellten Aufbauplanen. Eingebend beiprochen wurde die Finangierungofrage. Anichliegend murbe die Banftatte befichtigt. Co befinden fich gegenwartig 21 Anmejen im Aufbau. Etma 40 meitere Bauporhaben find bereijs genehmigt und werden in Rurge begonnen, Die Arbeiten am Etragenbau, an Ranglifation und Wafferperforgung ichreiten unter tuchtiger Mithilfe ber Brandgeschädigten ruftig porwarte. Der Reicheftatthatter geigte fich aber bas Weichaute boch befriedigt und verließ mit den beften Bunichen für bas Aufbaumert und die Gemeinde wieder unferen Ort. In ber nachften Beit foll ein allgemeines Richtfeft fratifinden.

Freiburg als Rleingartenftadt

* Freiburg, 8, April. Auf dem Bege ber Rotftandearbeiten wurden im Binter 1983/84 rund um die Gindt beträchtliche Bobenflächen in Rleiugar. ten umgewandelt. Am ansgedehnteffen ift der Buwachs im Borore Saslad, mo man in ben Butleutmatten 400 Rleingarter anlegte. Im Ctüftinger Borort, an der Berlängerung der Wannerftrage und Lebnerftraße, find gufammen 140 neue Aleingarten entftanden; im Borort Babringen 50, in der Dberwiehre gegen Littenmeiler 65, gwifden Ctabt und Borort Bunterstaf bei ber Lugoftrafe eima 85, und an der Merghaufer Reiterftraße 18. Das find fomit über 700 nenangelegte Gartenparzellen von burchfcmittlich zwei Ar Große. Die Buniche ber Aleingartenpächter um Inmeifung eines Gartens tonnen jeht wieder weitgebend berücksichtigt werden. Allerdings kommen in den Kronenmatten 140 Kleingärten für den vorgesobenen Renbau eines Bahnpofigebandes in Begfall, Mit den Renanlogen ift der Berfuft aber vielfach ansgeglichen. Freiburg befitt beute ein Reb von Kleingarten, um bie es von anderen gleichgroßen Studten beneidet merben fonnte.

- Raridenhe, 2. April. Die Breffeftelle beim Staatsminifterinm feilt mit: Auf Beranlaffung bes Web. Staatspolisciamts wurde der ledige 27jabrige Bube Beinrich Dann, wohnhaft in Bruchfal, Bring-Bilbelm-Str. 5, in Souphaft genommen, ba die Erregung der Bevolferung infolge bes unfittlichen Berhaltens bes Juden Mann Gefahr für beffen Sicherheit befürchten ließ. Mann unterhielt u. a. mit einer jebt 18fabrigen Burgeretochter feit gwei Inbren ein Berbaltnie, das offentliches Mergernis erregte. Befonders tenngeichnend für die Befinnung diefes Juden ift feine im Jahre 1988 erfolgte Menferung: "Heber 50 dentiche Madden habe ich icon entraft und ich werde das Sundert noch woll machen."

In blofem Bufammenbang fei noch erwähnt, bag dem Beb. Ctaatspoligeiamt die Ramen einer Reibe bon Frauen und Madchen befannt murben, die fich in fruberen Jahren mit dem Juden Mann bereits intim eingelaffen batten.

Deibelberg, 2. April. In ber Wefellichafterperfammlung bes Zuberfulofefrantenbaufes deibelberg-Robroad und der Tuber-Eulojefürforgeftelle Beibelberg murbe dem leitenden Argt bes Tuberfulofetranfenbaufes Beibelberg Mohrbach, Dr. Balter Gomidt, und dem leitenden Arst ber Inberfulofefürforgeftelle Dr. Dans Steininger, die Dienftbegeichnung Direffpr perlieben.

. Beinheim, & April. Bon einem ichmeren Schidfaldichlag betroffen wurde ein biefiger Landwirt, ber innerhalb von foche Togen feinen ganson Stehbeftand, vier Rube, amei Minder und ein Edmein, verlor. Die Itriade ift bis jeht noch nicht feitgefrellt.

Bforgheim, 3. April. Das fembjährige Tomterden Me des Raufmanns Roller war in der Rähe ber elterlichen Wohnung aufammen mit anderen Rindern am Babndamm nach Entingen emporgeflettert, um Margveilden au fuchen. Dabet ftfirgte das Kind den Abhang hinunter und in den eifernen Stoferengann hinein, mobel co fich lebenegefährliche Berlegungen gugog. Das arme Goldopf vermochte fich noch felbit gu befreien und nach Danie zu geben, wo es gulammenbrach. Man brachte das Rind fofort in das Stadtifchen Rrantenbous gur Operation.

Magnet Seidelberg!

Massenbesuch an den Ostertagen — Karawanen von Krastwagen unterwegs

in, Beibelberg, 8, April.

Die aus der näheren Umgebung der Mufenftadt berbeigeftromten Bolfericharen maren ja nicht an gablen; jedenfalls traf man fiberall feine Mannbeimer Befannten. Auf dem Philosophenweg, auf dem Beiligenberg, an der bet der Michaelsbafilifa gu errichtenden Thingftatte, und binten am Beifen Stein die "Danerläufer", die ben linfofeitigen Baib umrundeten, mabrend auf der Ronigftublfeite die Behagliden und Bequemen fich den Anftieg erfparten und bie Bergbabn benntten.

Un diefe Tagesgafte bat fich Beibelberg gewöhnt. aber biedmal mar die Grende der Beibelberger Botels und Baftfiatien noch größer: es famen auch die Uebernachtungefremben, wie ber Musbrud verfebritamtlich lautet und die füllten die Zimmer, Die Gtabt batte organifatoriich fich für biefen befonbers beliebten Beind eingerichtet durch die Gröffnung bes ftadtamtlichen Simmernachweifes am Babnhof, ber jest bauernd befest fein wird. Die Empfangofratte fieht angenblidlich noch etwas nüchtern ans, aber das wird bald anders, man mollte an Oftern menigftens do fein.

Diejes Dafein war auch febr notwendig. Bir ließen uns fogen, baß

am Abend bes Countag in gang Beibelberg fein Bimmer mehr gu betommen

mar, Camflice hotelgimmer und die in den Gaft. ftatten waren befest, in der Rot nahm man Babegimmer und Chauffeurstuben. Roch mehr, man mußte Gafte wegichiden, ichweren Bergens. Rach den Gafthaufern ber Umgebung, nach Bieblingen, Rirch. heim und, wie man und erzählte, fogar nach Mannbeim. Das "jogar" begiebt fich natürlich nicht auf einen Qualitatounter bieb gegeniiber Beidelberger hotels, fondern nur auf die raumliche Entfernung-Go befamen wir auch von bem Beibelberger Dfreriegen etwas ab. Aus Redargemind wurde am Sonntag abend in Beidelberg angerufen und nach Bimmern verlangt, aber bier batte man feloft feine mehr. Um Mitternacht gab es noch Obbachlofe, für

Mus Rarisenher Gerichtsfälen

Deffentlichfeit verhandelte Die Große Straffommer

gegen ben 47jahrigen verheirateten Dafcbinenmei-

fter Ben Brunner aus Darlanden, ber fich wegen

fortgefesten Stttlidfeiteverbrechens

an Madden awijden 10 und 12 Johren au verant-

worten hatte. Das Gericht fprach eine Gefängnis-

ftrafe von amei Jahren und fünf Jahren Ehrver-

luit and. Der Staatsanwalt beantragte swei Jahro

ftang, welcher bei ber Ratholifden Ortolirdenftener-

taffe in Rarlorube angestellt war, batte von 1981 bis

sum Spatjahr vorigen Jabres für 8500 Dart

Rirdenfteuergelber unterichlagen und

für fich verwendet. Die Unterichlagungen verichlei-

in ten Regiftern. Die Straffammer perurteilte den

in vollem Umfang geftanbigen Angeflagten wegen Unterichlagung und Urfundenfalichung gu einem

Jahre feche Moneten Gefängnis, fowie brei Jahren

Chrvering. Der Charifonwalt botte megen Mmts-

* Ettlingen, 8. April. Diefer Tage verungludte

im Albial un einer Rebre ber 21 Jahre alte Rraft-

radfahrer Friedrich Gejwis, Cofn des Bert-meifters Gejwis bei ber Firma Lorens bier. Er er-

litt beim Sturge einen Schabelbruch, ber nunmehr

ben Tob berbeiführte. Der Unfall ift um fo tra-

gifder, als bem Bater erft por menigen Bochen auch

* Muggenfiurm (Amt Raftatt), 3. April. Auf ber

heimfebr von ber Arbeitoftelle in Ratiorube über-

futr die 21 3abre alte Raberin Jofefine Ednepf

infolge Unachtsamteit die hiefige Station, Gie

iprang in der Bestürzung aus bem fahrenden Bug

und sog fich bei bem Fall auf das Rebengleis

* Offenburg, 3. April. Der Stadtrat nabm ba-

pon Renutnis, das com nachten Urlauberaug.

der von der Reicholeitung nach Baden geleitet wird,

100-150 Urlauber in Offenburg untergebracht wer-

bas Corenbuch ber Arbeit belaufen fich bis

* Echopifeim, 3. April. Die Gintragungen in

* Abeinfelden, 8, April. Nachdem ber Bürgerand.

ious die Erftellung von neuen Giedlungsban.

ren bewilligt bat, ift nunmehr mit den Borarbeiten

begonnen worden. Ale erfres ift die Strage in Un-

ariff genommen worden; auch die Giebler werden

bald mit dem Bau ihrer Gigenheime beginnen

die Frau burch ben Tod entriffen murbe.

dwere Berletungen gu.

jeut auf 150 000 Mart.

un erichlagung amei Jahre Suchtbaus beantragt.

Der 35 Jahre alte Raufmann Alferi aus Ron-

* Ratiorube, St. Marg. Unter Musiching ber

die in aller Gile geforgt murbe, Auch die Privatgimmer murben in größerer Sahl berüdfichtigt; man libt in Beibelberger fiber die private Bimmervermietung eine Rontrolle aus, damit die Fremben auch bier preiswert unterfommen.

Man icabt die Bahl der Fremden, die bie Conntognacht in Deibelberg verbrachten auf 5000,

eine Refordgahl.

Die Conberguge aus bem Caargebiet brachten viele Bafte nach Beibelberg, das aber auch fonft ein Reifegiel von Taufenden mar bei diefem herrlichen Frühlingswetter. Das Conniag-Montagegeichaft wird verfebreamtlich ole bunbertprogentig bezeichnet.

Dagu ber Berfehr an ber Bergitrafe und bier namentlich ber Antovertebr.

Schon am Sarfreitag feste ein unaufhörlicher Rord-Südvertehr ein mit Wagen aller Ban-arten und Topen.

Man fab überall, bab ber Gaffungeraum febr anegenust wurde, es waren immer Familienkutiden, die ans allen Teilen Dentidiands ben Weg nach dem Suben eingeschlagen fatten. Die Bergitraße felbit zeigte Enofpende Banme, aber gur Blute fonnte fie fich trot bes allgemeinen Buniches noch nicht entfolieften, fo baß fich die Fahrer und Banberer mit ber Conne begnügen mußten. Babrend Die Autos unten am laufenben Band porbeifuhren, batten fich die Eingeborenen jum ungeftorten Genuß ber fonntuglichen Erholung in ihre Weinberge und Meder gurfidgegogen und ergingen fich bier fernas ben Aufos mit ihren Samilien im gemachlichen Offeripagiergangen bei fachmannischen Geiprachen über landwirtichaftliche Fragen.

Rus ben nördlich gelegenen Großftabten, aus Frantfurt und Darmfladt por allem, waren beirachtliche Teile des gesamten Bagenparts anicheinenb nach Guben in Gabrt gefommen, aber auch aus Rorb. beutichland fonnte man Bagenichilber entaiffern.

Unfere Bergftraße, noch in Anoipen, mit bem Blutenfleid und etwas gurudbaltend, entgudte mieber Taufende unferer Boltogenoffen und bewies, baß man fich auch im beutiden Guden mobi fühlen tann.

Nachbargebiete

Moloch Berfehr

* Borme, 8, April, Auf ber Landftrage nach Bo. benbeim, in ber Rabe ber Sieblung Robrlache, ift bas achtjährige Sohnden bes Schreiners Bermann Noste von einem Berjonenfraftwagen, ber and ber Richtung Bobenheim fam, erfaßt und berart perleht morben, daß es auf ber Stelle tot war. Der Junge foll verfucht haben, por bem berannagenben Rraftwagen fiber Die Strafe gu fpringen.

. Ravenoburg, 8. April. Der eima 40 Jahre alte Brit Strehle, ein Bruber bes Ortsgruppen- leiters, marf fich in ber Schuffenftrage fceuenden Pferden enigegen, die ums haar vier auf der Strafe ipielende Rinder überraunt hatten. Babrend bas eine Pferd fieben blieb, fom bas anbere au Gall und begrub Strehle unter fich. Er erlitt fo ichmere Berlebungen, daß er nach wenigen Ginnben im Rranfenbaus ftarb.

Brief aus Biernheim

. Biernheim, 3, April. Der Rampf gegen ble Arbeitalofigteit bat fich auch bier in einer ftarfen Berminberung der Erwerbalofen ausgewirtt. Gegenüber bem Stande vom 1. April 1983 bat fic die Babi der ermerbolojen Unterfrühungsempfänger von 1360 guf 200 verringert, bemnoch um 60 Prozent, Am 1. Jebruar d. J. waren es noch 804 Erwerbaloje, Es fieht ju erwarten, daß ber neue Stand der Arbeitelofigfeit in abfebbarer Beit eine weitere Genfung erfahren wird. - Muf der Beimfahrt vom Gelbe verungludte ber filjabrige Land. wirt Abam Belbner von bier baburch, daß das Bferd icheute und bavonrannte, Beibner frürste babei tapfaber vom Bagen und wurde vom Berber- und Dinterrad überfahren. Dit Berlegungen an Ropf und Banden fomie einem fompligierten Bruch bes linten Oberichenfels murbe er in bas Rrantenhaus eingeliefert.

* Maing, 3, Mpril. Der 28jabrige Arbeiter Ernft Bagner ans Oberhaufen ift 19mal wegen Gabrraddiebftable vorbeitraft, u. a. auch mit Juchthaus. Um ihm Gelegenheit gur Befferung au geben, nahm man ibn in ein theinheffifches Arbeitedtenftlager auf. Dort entwendete er icon nach wenigen Tagen das Jahrrad eines Rameraden. Das Echoffengericht Daing verurteilte ibn wegen Diebftabis im Rud. fall su amei Jahren Budthaus, fünf Jahren Ehrverluft und Sicherungsvermahrung.

Mus der Afala

Reuer Leiter der Zollfahndungsftelle Ludwigshafen

. Ludwigshafen, Ut. Mars. Der feitberige Boritand ber Bollfahndungoftelle des Bandeafinangam. tes Burgburg, Obergollfinangrat Gollinger, icheidet ab 1. April aus ber Pfalg, um bei ber Bollfahndungoftelle Munden die Borftanboftelle au übernehmen. Obergollfinangrat Collinger ift aus Traunitein gebürtigt und wirfte mit reichem fach. tednifden Biffen inegefamt 7 Jahre umfichtig und erfolgreich in der Pfalg. Mit feiner Berfegung nach Minden fteht auch feine Beforberung jum Regierungerat bevor. Un Stelle von Obergolifinangrat Collinger wurde gum neuen Leiter ber Bolliafinbungeftelle, der feitherige frelivertretende Borftand ber Bollfagnbungeftelle München, Bollfinangraf Butter, bestimmt, ber feinen Boften bereite noch Oftern antreien mirb.

Salto mortale eines Araftwagens

* Landau, 3, April. Der Raufmann Theodor Englinger bon bier, wollte auf der Gabrt bon Pirmafens nach Ralfenbach an einer Rebre einen Biefermagen fiberholen, fam babei ins Schlenbern und fuhr ben Bagen an. Dabei wurde fein eigener Bagen gegen einen Baum gefdlenbert, überfdlig fich und blieb im Straftengraben liegen. Babrend Engingen felbft unverleht blieb, mußte feine Eran und fein Cobn mit erhebliden Berfegun. gen ine Rranfenhaus eingeliefert werben,

* Edifferfiadt, I. April, Bon ber Genbarmerle Dabloch murben gwei Buriden aus Schifferftabt in vorvergangener Racht gestellt. Giner der beiden trug in einem Rudfad brei geftobleue Glanfe, Babrend biefer festgenommen merben fonnte, entfom ber Romplige im Duntel ber Racht.

* Bab Dürtheim, 81, Mary. Gin gewiffer Rarl Dedel and Mannheim, ber mit bem Motorrab 2000 Badden Bigarettenpapier and bem Saargebiet eingeichmuggelt hatte, wurde in Bad Durtheim fefigenommen. Graftrad und Comuggelmare murben beichlagnahmt, Dedel ins Amtogerichtsgefängnis eingeliefert.

* Reufiabt, A. Aprif, Den Bemilbungen ber Berfehrsorganifation gelang es, die Biebereröffnung ber Mutobuslinte Renftadt-Gimmelbingen bes Rraftverlebre Bonern burchgufeben. Damit geht ein langoebegter Bunich in Erfiffung.

* Sornbad, 3, April. Gin weit in der Weft, und Caarpfals befannter Canbmirt und Mimrob, der fritbere Sofbefiper Chriftian Dablom auf dem naben Ringmeilerhof, beging am Camstag feinen 95. Gie. burtetag in voller Grifde. Er rühmt fich, in felner Jugend den festen Bolf im Beftrich geichoffen au baben und gwar im hornbacher Staatsmalb. Mis eifriger Beidmann befannt, geht er bente nom auf bie Jand. Im Borjabr fcon er mit rubigem Auge und ficherer Band gwei fratiliche Bode und bofit, auch heuer noch Jagoglud gu baben. Der Wiahrige tit auch ein guter Renner der Beimatgeidichte, von ber er in Rrieg und Frieden, in gladlichen und triiben Togen ein gut Stild miterlebt bat.

Was hören wir?

Mittwoch, 4. April

Beidsjender Tintigari

7.10: Frühfonzert. — 18.10: Frunenhunde. — 18.48: Dem Andenken Einald Sträffera. — 12.20: Fruns Vifat (Schollpi.). — 18.20: Wittens Vifat (Schollpi.). — 18.20: Wittensfeinzert. — 14.00: Unfere bioden Jungens. — 18.20: Viederfompolitzen. — 18.20: Alle dent'che Pausmiff. — 18.40: Nachmitingskonzert. — 17.48: Beibliche Delbentum. — 17.48: Beibliche Delbentum. — 18.20: Dentiged Palbrertum. — 18.23: Fahr Klinuten Tentig. — 19.00: Suddbeutige Elionmiff. — 20.10: Searlindliche Umigas. — 28.30: Ueder allen Zauber Liede. — 28.00: Tangmufif. — 24.00: Rachtmuff.

Beidofenber Franffurt 10.10: Jugendftunde. — 18.45: Profitide Metichloge für Rüche und haub. — 14.30: 3 mal 25 Minnten aus bem Eenderbezief. — 17.30: Berufsberotung. — 17.45: Etunde ber Jugend. — 18.30: Rene Erzichungsformen. — 19.90: Unterhaltungblongert.

Reichöfender Alln
6.05: Frühlfanzert. — 7.00: Bladmufef. — 18.80: Wer und die Weit. — 12.00: Unterhaltungsfonzert. — 18.00: Schalbelatten. — 18.00: Unterhaltungsfonzert. — 18.00: Nachmittagöfenzert. — 17.20: Tie Welt im Buch. — 17.20: Velperfonzert. — 18.23: Teutide für Teutide. — 19.00: Echelholotten. — 28.30: Erdfranf — ertogiund, Gebriptel. — 21.30: Banernfunt. — 22.00: Rachtmuff.

21.30; Banernsunt. — 22.00; Rachimust.

Dentschlandsenber

6.35; Frühlemsert. — 18.10; Ferlenmust. — 11.30; Fran und Stedlung. — 12.10; Schellelaten. — 14.80; Kammermust. (Edgospel.). — 15.13; Jugendbunde. — 15.30; Alammermust. — 17.00; Tie Tagedzeiten. Gebichte. — 17.30; Namiermust. — 17.00; Tie Tagedzeiten. Gebichte. — 17.30; Namiermust. — 18.05; Had und demegt. — 18.25; Lieder- und Balloden-kunde. — 18.45; Der neue Spielplan der Vereinlichendendeutschen Klassenterie. — 19.10; Jollentig. — 20.10; Vielkertsungert. — 21.20; Arbeitsbauerschmitt durch einem Graf-Tenfilm. — 22.30; Bierkeistunde Funflechnif. — 23.00; Tannungs. 20.00; Tongmufif.

19,36; Altofterreichtiche Golectenwerfen, — 20,30; Ams Bu fu. Der unfichtbare Gobe, Gorfpiel aus Afrifa. — 21,95; Abendfengert.

In jahrzehntelanger Erfahrung bewährt

sind die Rezepte, nach denen MAGGI' Suppen hergestellt werden · Machen Sie sich diese Erfahrung zu nutze · Kochen Sie

MAGGIS SUPPEN

Das fdmedt gut!

Tomaien-Guppe mit Fleischflößchen, (Jür 4 Dersenen.) Jufaten: 2 Wirfel Magai's Tomaien-Suppe, ferner für die Jielichflößchen: (14 Pfund achadtes Jielich halb Rind- und Schweinesleisch), I Estisste (20 g) Zutter. I A. i Gemmel, Sals, Pfesser, Prife Mustatnus, wenig abgeriebene Jitronenschale. Zubereifung: Woggi's Tomaten-Suppe sein zerdrüden, mit etwas heißem Wasser zu bannem Brei anrahren, diesen unter Röhren in 1 Liter focenbes Wasser gleisen. 10 Winuten focken sossen und bie aus den angegedenen Jutaten bereiteten Jieschlößchen in die Guppe legen, weiters 10 Winuten ziehen lassen.

Jubilaums-Hocken-Turnier in Beidelberg

22 46 (Damen) nach großem Spiel gegen Galing Ladies London nur 0:2 gefchlagen

Der Oftermoning brochte noch einmal bochwertige von benen aber zwei befonders hernergubeben Und Augerurbeutlich großes Intereffe ermente por aftem das gmeite Epiel ber Englanderinnen aus London gegen die fpielftarfe Damenelf bes IB 4% Mann baim. In der erften balbgeit beminierten die englifchen Tamen gang eindeutig, aber nur einmal mar die Mannbeimer hintermannichaft ju ichlogen, ba bie Gafte riefigen Dech entwickeiten. Ruch der Baufe anderte fich gang iberraidend das Bild, ba bir Tentiden immer beifer ind Spiel famen, aber auch bier lift Edufped und Unficherheit feine Grinfae in, mobrent London in der leuten Minute auf 2:0

Der gweite Großfamp! Des Tages war bie Begegnung bes fübbentimen Rammmies mit ber in Doch ferm beinblichen all ber Intagemeinde Geibel berg. Die heiselberger, in gang großte Gaber befind-lich, Gberrannten vor der Banje die Rachmachtelf bereits 400 und baeen bier die unbedingt foortlich beite Leitung bes gangen Turnlered, Ergebnis; 8:2.

Mm Bormittag batte der TB 46 Beibelberg dem Rirnberger OZC mit 1:2 ben Steg nicht leicht gemacht, baun tamen die Damen ber DE Doche ju einem 2il. Steg gogen ben OCO. Enife hill Endon batte feine Mabe, Boder Dunden 20 ju ichlagen, mitternd der DEC Diffelburf bie Stuttgerter Riders fich bei bereinlegte. Die reftlichen Spiele des Rammittage gingen 2:1 and, der bie Universität Deidelberg ben Godfter Du und ber DED den fich tapfer wehrenben DEE hunnover mit biefem Refulint ichtog.

Tulle biff Loudon - Bader Minden 1:0 (0:0)

Die erfte Galbielt fab feine fiberrogenben Beiffungtu. bie Englander reichlich mabe ipielten. Bis halbgeit fonnte Munden, das biedmal eine beffere Leiftung wie bin her jot, das Refulter 6:0 halten. Erft ale bie Englander nad Mieberbeginn aufbrihten, fielen Tore und nach went gen Minuten finnb es bereits I'm für die Londoner, bie fic binn mit biefem Erfolg bignilgten.

IB 46 Mannheim (Damen) - Gating Ladies &C London 0:2 (0:1)

Der Rampf der Manubelmer gegen die mit ju den beften engliiden Tamen-Mannichaften gublenben Pundonerinnen btochte ausgezeichnete Beiftungen. In ber erften Galbzeit mußten Die Mannhelmer Aurgerinnen finrt verzeibigen und nur einer großen Portion Glad mar es ju verbenfen, daß bis dabin nur ein Tor für England im Anichluft an eine Straftite gefallen mar. Ber nach der Paufe mit einer weiferen Ueberlegenheit ber Englanderlunen gerechnet fatte, fab fich angenehnt entianicht, benn bie TB-Damen batten ihr Lampenficher jest abgelegt und fonnien fogur Das Epiel feilmeife überlogen geftalten, ohne aber ben Ausgieith erzwingen ju founen, be verichtebene icone Ebanden nicht verwerfet murben, Joff mit dem Echlus-will fam Condon bogegen jum zweiten Dor. Gang bervorragend bet Maundeim war R. Baurle ale Mittellauferin; die gefamre Sintermannichaft, die allardings erft nach eer Paufe ibre Anbe mieber fand, tounte gleichfnile gefallen, vahrend im Sturm Reuft und B. Bonrie bie beften Spie-ISTURBER WATER

Di Beibeiberg - Dell Sanusper 5:1 (2:0)

Bor der Pante lag Beidelberg tauerub im Ungrif und fannte and burch Abei im Redicing und Bentert nich prachilget Corlage von Beter i eine 300-Juhrung ergmin-

gen. Ram ber Coule tamen die Nerbbeutiden leboch fratt auf, ohne aber mebr als bes Sprenter gu erreichen. Auf beiben Beiten moren bie Zarmilchter andgezeichnet.

Bon den Nahmenwerankaltungen des Antwiers, das eine Gefallen engedenkleiter mit Einweidung eines Erremald ant dem Gede Alabeier mit Einweidung eines Erremald ant dem Gede Alabeier eines Erremald ant dem Gede Alabeier eines Erremald der Anne Sonniagsbend in der Stadtspolie die Tarmierreilnehmer und die Frenude des Einderpolie Ges Gederpolie der herring, die Einfankanfige der Ermischen Hocken-Gemeinde. Er don die Erloige des OCO während der leiben Jahre bewert und detonte dadei, das der heidelberger Elus, wenn er and en ieinem Indeläumsleit sein arked Solel seit drei Jahren verloren habe, in den Wahren seines kleichend auch unendlich viel ihr das deutsche Sechen gesied wie beitwolle Bionierrerbeit in volum Umflange.

Ein Sprecher von Tulse die London land anerfennende Werte für die andereschande Erganifation des Turnierd und ihr die Entwiede Bionierrerbeit, Jäger, prach für die Armierischen von Eld Deidelberg. Ter Genn Wittelsbein Bliederrebein, Jäger, prach für die Armierischen den Ermischen Serien der des Spreichners aus Ernf au den Berankalter and. Der Gede Bereit von Krinzlischen der von der Beineren Serien der Auflich Groeten, der nuch den fleineren Serien der Alle viele von linen beute antweiten.

erreichen, die einle von ihnen beute entmetien. Bie Gerichen Bufblid nut ein Gentehung bes Ginba und geichnete dabei Bilber von den "Cononen" jener Uringe bes einelberger Soden.

Abschluß des Areuznacher Bodenturniers

Dem Abichlinging Des traditionellen Greugunder Dier-Lem Abigiannag des frankterinken Arcugunder Dere-haden Juruiers war wieder beites Beiter beschieden. Be-fandere Gedeutung fam dem Aurnier durch die Anwelen-beit den Sachen Führers Ever a. Berlin und seines Stellverrreiers 3 o.p.f. Maunheim zu. Evers-Berlin hielt eine furu Aniprope, in der ar die Gerdienkte des Kreuz-under Bereins um das Socken in Südwestdeutschland

Die Ergebniffe (Diermaning):

Damen: 1. Ge. Raiferdfautern - Borfe/Somm fomb.

Damen: 1. AC, Raiferdaulern — Zerie/hamm fomd, 6:0 12:00; Weinger DC, — Heilbronn Dd 2:0 (f:0): Franklimier ZC, 1880 — Zaar Zoarbrücken II:0 (6:0); Wiedbabener TOC. — Einf Effen 6:1 (6:0); DOC. Wiedbaben — RV, Antfeldbeim II (0:2).

Derren: Geilbronn OG — Mainuer RB, 0:1 (0:1); Mains zer OC. — S.f.a. Od damm R:1 (8:0); 1. HC. Rütnberg — Cherhaniener ZOC. 7:2 (2:1); Hamfineter ZC, 1880 — Malbetmer DC. 1:1 (0:1); 1. HC. Raiferslandern — Blau-Beit M.-Gladbach II:2 (0:1); Mann bei mer T.G. 9.9 — Einf Then II (1:1); Wahrelft, Zaell — TOC. Wiedbaden II:1 (0:0); Zaar Zaarbrücken — Schw. Weiß Borms 1.1 (1:1); Windarger DC. — Arengnacher TB. OB 0:0; Jdar/Cherhein — Mainser DC. 12 (0:1); Achtenborier Beipen — Wiesbabener TOC. 1:0 (0:0); Zallinger DC. — TB. Raiferslandern II:1 (0:1); Melbericker ZV. — Arengnacher OC. II (1:0:1); Melbericker ZV. — Arengnacher OC. II (0:1); B. i. M. Mannabelm N. S. — Arengnacher OC. III (0:1); B. i. M. Mannabelm N. S. —

Turnier:Abichluß auch in Rolu Die Ergebniffe;

66. Garveliejude — Bedenbem S. Augland 1:0 (1:6): Weideutide Radmucheif — Bacchanalians England 4:3 (0:2): Teldeveige Kachnucheif — Bacchanalians England 4:3 (0:2): Tällelderfer OC. — Chiowid Binchmere Dill (Damen) 1:1 (1:0): Ringfadetten — OC. Dilverfum 2:4 (0:1): Tet Rod Rovers Dublik — Dallelderfer OC. 0:1 (0:0): Free Rod Rovers Dublik — Tällelderfer OC. 0:1 (0:0): Rat-Weiß Kutu — OC. Dilverfum (Damen) 4:36.

Fußball im Reich

Ben Chprenten: BuGE Danala — Sportuga if Bred-u (1.) O.D: Polizei Et Dangia — Sportuga id Bred-Ben Bummern: Al. G. Bollgei Giettin - Vreugen Ber-

im 5:5: 1. 4. Elfrerin Stolp — Preußen Greittn 2:1; Stet-einer 30 — Preufen Bertin fri. iban Zhiefen: AS in Breston — Bormaris Bred-ton (L.) 2:5: Born. Rafenfo. Gleinib — AC Rattonip (2)

Sian Codien: 41. 4. Coorife, Freiberg - 20/28 Vanlom

Man Sachien: Al. A. Sportie, Freiderg — 2018 Panlow drit; L. 6. 1878 Manchan — 1860 Ludenwalde (d. 27) Arionatikan (d. — 1878 Panlow 1:1; Tan Beippig — Ipielings brigglig (dr. Moder — 1878 O. Leippig 1:3; Iportie Mortenwalde — 1872 Meriedung 5:0; Z. 4. Chemniper 1825 — Monmeris Bestin 4:4; Kill Auerdach — 1878 Panlow 4:1; Iportie Beigg — Iportie Halle 4:2.

Ban Mitter (d. 2. Iportie Halle 4:2.

Ban Mitter (d. 3. Ibader Gera — Monmeris Berlin 1:1; L. Fortung Raydownth — Doruffle Halle (d.); Kill Jerlin — Iba (d.) Dolle (d.) Doll

burg -- Breufen Merfeburg 5:3; Calimebel (0) - Beiliner

Bien Rieberfachfen: BiB Rumet Bromen - Eife Beine tion Benfalent 1. 4. 28 Controp - Bola Gid Wugen.

6:2; Grugg Detlen - Melbericher 38 2:2; Germ, - Sta Roln 2:3; Bitt, Redlinghaufen - Con-96 7:5: 28 Munice en - Cimeblifet Cambura DEC Gagen - Pola Cia 5:1: Union Accilings: aegen Eimebüttel Damburg 5:3; Preuben Minger Gan Rieberthein: (Deiftericoft): 1. 4. 98 Greuben

oben - Z&B Zuisburg (60 A.D; E. 4. Burt. Duffelborf -Ber Damborn (7 3:1); ED Benrath - AB im Duteinung aift,

Son Mineichein: 1. 4. Malbrimer 28 - Alemannia Nochen bif: Reiner 20 90 -- Rolner 282 (co.)

Gefenichaftefpiele in Submetibentichlanb: Camatag

Gelekschaftstpiele in Tüdwelbeuticklaub: Zamalag:
kill Blunnheim — NIG Rünnherg All: AZE Arantfurt —
NIG Leipsto IV. AS Intilinpen — Germania Brintagen
1.16; Aufbefein Aufol — Arwinia Handworf 4:10; DIS Friedilde Kodstan Vin: AE OS Kanel — Boder Hall OF intidelie — Phonix Kolloria — Boder Dader Collendag — Tough Kodstan Vin: AE OS Kanel — Boder Hall OF
1m; IS OS Tarmbadt — Bis Muhibong Ais: W. Redunn
dean Eld Arienderg 4:1; Woma, OS Seven Kondel 1:2;
DIN Arienderg 4:1; Woma, OS Seven Kondel 1:2;
DIN Arienderg 4:1; Woma, OS Seven Kondel 1:2;
DIN Arienderg 1:2; Epung Konden Kondelenderg
2C — ZoBe Auris 2:0; Epung Konden Kondelenderg
1mgen Vin Brandelm — Bis Veryah 2:1; Kodern Aihoelendung
angen Und Ausberg 1:2; Dis Kodern Aihoelendung
angen Und Ausberg 1:2; Distribute 2:7; Ho Meinfelderg
Womahalen 2:2; Platz Lodowashbelen — Bis Redaran 1:2;
AC Innen — Bising Kantonide 2:7; Ho Meinfelder

Bernanda Krowingen 2:2; Sportfreuwe Zinimatt — Bernanda Krowingen 2:2; Sportfreuwe Zinimatt — Bestingen Volumen 2:3;
Dising 1:3 1:2: 1, 76 Jaar — Zwong Kein-Zuli vin

Subbentiche Bereine anf Reifen

Zindentiche Vereine enf Reisen

Zumdlug: Werlin — Zaargebier 2:17; Germania dimenay — Entlida (M. Zaarbrüden II.)

Zonntag: Werlines Chart - Turnis Bornsta — Not Traigner Riders (I.) 1:12; Tennis Bornsta — Not Traigner Riders (I.) 1:12; Tennis Bornsta — Turnjarter Riders (I.) 1:13; Tennis Bornsta — Turnjarter Riders (I.) 1:13; Tennis Bornsta — Turnjarter Riders (I.) 1:14; Tennis Bornsta — Turnjarter Riders (I.) 1:15; Tennis Bornsta — Bornsta (I.) 1:14; Tennis (I.) 1:14; Turnis (I.) 1:14; Turnis (I.) 1:15; Turnis (I.) 1:15; Turnis (I.) 1:16; Turni

Allendein — Ber, Reunfirden 4:7; Bor, Abtine — Sporife Zoorbrüfen 4:8; Gertha Breitinn — 03 Schweining 0:2; 26 Eriurt — 1980 Mänden 0:0; EB Steinech (8 — Jahn Regenzdurg 2:4; Bennarf Teier — Unien Bödingen 3:0; ZuBE Pinnen — 3C Baurenth 0:0; Arminia Dannaver —

Zudmeftdentiche Bereine im Aneland

Cfterinrufer in Lanfenne: BiB Sintigart — 3C Lu-gano (1.) U.1: Die Teplit — Laufonne Sports (1.) 2.2: Union Lugemburg — Union Bodingen (1.) 0.2; II Die-deutolen — Eintracht Trier 1:1.

Der deutsche Meifter im Weften

BiB Naden 08 - 28 Balbhof 5:5 (8:0) Der benriche Meiner Mannbelm Balbhof tonn Nachen per 2010 Buichanern nicht gang gefallen. Befonbers in ber erften Salbgeit fand fic der Sturm nicht aurecht und bas Schlufergebnis von 5:5 ift fur bie Gafte durchaus ichmeichelbaft. Anfien führte bei halbgeit 3:0, daun verbefferten Zimmermann und Spengler auf fich. Die gleichen Spieler ergielren dann auch ben 4:4-Stant, nachbem Anden vorber nochmals erfolgreich geweien mar. Gergog brochte bie Mannheimer foger 5:s in Schrung, aber pegen Echlus des Spieles glich Hachen wieder and.

Much in Arefeld unentichieden

IB Arejeld Copum - SB Balbhof 6:6 Comobi der beuriche Meiner gegen ben einftigen DE Meifter in Arefeld eine wefentlich beffere Borftellung ate n Anten gab, enbeie auch biefer, von 7000 Bufchauern befuchte Rampf uneurichieben. Die Mannbeimer hinterlieben ben bentbar beften Ginbrud. Reben bem andgegeichneten Torbiter gefiel por allen Dingen der Sturminbrer Grengfer, ber auch die Mebrgabl der Treifer er-

Balbbois Subrung ieste Rrefeld gwei Tore entgegen, aber Baldbuf glich por halbzeit noch que, Roch bem Bochfel ging Bolbhof in Bubrung, bie Rrefeld wieber ausglich, aber ernent brachte Spengler feine Mannichaft in Front. 3mel Tore ber Einheimischen ftellten beren Sabrung mit all ber, aber im Endfpurt erreichte ber dentiche Meriter burth gwei meitere Treffer von Spengler

Internationale Alpenfahrt 1934

Son der Oderften Activablen Septibehorbe mird mit geteilt: And verangegangenen Velprechungen mit dem Automobilelich der Schweig in Järlich nod dem Automobilelich vom Italien in Weilend jand om Sambtog in Vontig Gorlo eine madgebiede Annereng über die Organisation der in diesem Johre wom 7. die 9. Angunt unter der Geder Indiana der India kant. In der Signing murde über die Tecknichten Auf kantimbenden Indianationalien Algenschie 1968 kant. In der Signing murde über die Tecknichten und nub das Anglewent der Jehrt vollfte Uobereinstimmung und das Anglewent der Jehrt vollfte Uobereinstimmung und das Anglewent des Jehrt vollfte Uobereinstimmung and das Anglewent des Jehrt vollfte Uobereinstimmung and das Anglewent des Teutischen Arabitudensen Löserarunventsbreg Autonalen, mit istuem Test; der Tepath, pelifident des TEMO, öweld Areth, und Konful G. Ortifig, wellerbin als Telegierter des Als von fraufreigd der Prandent des Als von fraufreig der Prandent des Teutschen Son Mosfelfig, Albert Konflet, der Vrändent der Zvorffemmitsing der All der Tehnetz, alliens Texaburg, lowie der Brändent des Ocherreichlichen AL. Bon ber Oberften Rettonolen Sportbefiorbe mirb mit toenburn, fowie der Prainent bes Ocherreifilden AS,

The Cincelling ber Sabetenge murbe wie falgt beicklich ieu: Genype 1: über 2000 cem; Genype 2: 2000 - 0000 cem; Genype 3: 1364-2000 cem; Genype 4: 160-1500; Genype 5;

ftrede feinende Turdicumtregeichmindigfeiter, einzuhrlien: i and 2: 22 Etdim; n: 46 Etdim; i in Etdim, und n: 40 Etdim. Edibim. Britgend des dritten Toged der Ciappe von Interiofen nach di. Morih verringen fic die gefurderten Weichmindigfeiten auf 52, 28, 36, 35 Erdim. Bei den bergenriftungen auf dem Gol die Genübert und dem Liffer Juddbetragen die Turchichmitteleiftungen 40 (1 and 2), 28 (6), 30 (11 und 35 (5) Eldim. Für Fodrzeuge mit Komptespererriftsber fich die geforderten Mindeligeschmindigfeiten um je 10 p. 6.

Berufsborfampfe in Mannheim

Der befannte Apiner Bergefiniter Otto Beimar führt am 15. April in Rannbehn Bexufedorfampte burib, für die folgende Paarungen dorgejeben find: Gelle-Roln gegen Welgem - Antwerpen, Mebner - Roin gegen Gaumtood Bruffel, Areimes Mannheim gegen Demp. Dietng. Gim icht Planen Genber Manuficim) gegen Dhobers ftoin und Bonla I Mannbeim gegen Un'n er - Enerbriden.

Rleine Sport-Rachrichten

Ein neuer Sandball-Gaumeiher wurde im Mittelrsein-gan ermittelt. Im anicheidenden Spirfe fiegte ber TS Algenrade mit 14:6 (9:1) Toren über den Mülheimer SS, nachdem die beiden erften Spiele mit 2:2 und 9:9 unentdiebene Ergebniffe gegeltigt batten.

Der letzte Juftban-Ganmeißer wurde am Conntag im Gan Riederrbein ermittell. Richt Fortung Diffeldorf, iondern der Sie Benrath ging als Sieger durchd Riel. Diffeldorf deftigte Domborn 07 mit 2:1 (2008, mabrend Benrath gegen den IS (8 Dulddurg mit 3:0 (1:0) gewann. Die beiden Mannichaften bedein vanftgleich an der Spite, das bestern Turverhältnis gibt auch dier den Audicklag angunden Benraths. Der neue Gameister trifft am nöchten Tunntag in den Ausgemen Benraths. Conntag in Samburg im erften Spiel der Baugemppe Nord met auf ben Rozdmartmeiffer SB Gimtbuttel.

Die Fernjahrt Baris — Rondalt über 26,7 fim. murde om Ebersonntag ausgetragen. Als Griter traf der Frangule Lopchie im Jief ein, er wurde aber auf Einspruch des hwelten, den Belgiers Rebru, disqualifiziert, mell er fremde hilfe in Anioruch genommen batte. Der Belgier wurde damit in 7:53:07 Stunden Steger des schweren

Beim Großen Preis von Monaco, dem befannten Rund-Beim Gebsen Prois den Konner, oem veinnnien Anne-freidenrennen durch die Etraben won Monte-Tarlo, wo die Teilnehmer die 3,15 Am. lange Strede 100mal du durch-läbren haben, fam der Franzole Med anf Alla Nomes in finit, 4 Erunden jum Siege. Die Reit des Siegerd ent-lpricht einem Stundenmittel von 103,112 Am. Ter Franzole Chiron führte bis jur 98. Aunde, ronnte aber dann gegen eine Tondlack-Barrifabe.

Ginen bentichen Augbufleg gab ob in einem internalin-nalen Treffen in Abin. Der t. Augborind Roln batte ben nerderautofischen Meitier Olomplane Bille an Gaft und beliegte ihn mit 21.15 (12:16).

In Betordgelt gewann Reichel. Themnib die Olier-Robfernfaurt Berlin — Belpilg, die fiber 160 Rm. führte. Der Cachie benotigte 3:34:34,8 Stunden, ar verbegerte damit den 1800 von Merfan-Berlin aufgestellten Reford um

Die erhe Bartie um die Schachweltmeifterichaft in Baben Baben enbete remid. Bogoljubom, ber in Beitmot einen nuglichen Gewinnnen nicht mebe burchrechnen fannte, gab turg vor der Beitfontrolle ben Rompf

Tottenham Coriputs — Lieds United bil, Solverhamptant Manderers — Everten 2:9.

2. Liga: Bolion Bauderers — Drobloth Cliv 3:0), Bradsord — Lincoln Cliv 2:1, Brentford — Vort Bale 2:0, Burnley — Botts County I.0, Grimsby Town — Bury 2:0, Mandefter United — Bladspool 2:0, Rollingham Horry — Oull City 0:1, Cidham Aibletic — Ewanica Town 0:0, Pismouth Argule — Zouthampton 0:0, Presson Northend — Willwall 4:2, Beltham United — Fulham 5:1,

Schmeling-Baolino abgeblasen

Ernfthafte Bandverlegung Schmelluge

Bie bereite furg gemelbet, mußte ber Bogfamp! Pavilus gegen Schmelling, ber am 8. April in Borcelona ftattfinben follte, und für ben man ein riefiges Rabmengengramm gufammengestellt batte, wegen einer Sandverlebung veriche-ben werden, die fich "Mur" im Training jugezogen batte. Diefe Candverfenung ift - mie fin bei der Unterfingung in einer Riinif in Barceloua berausgenellt hat - ernwer, als man urfprünglich angenommen batte. Gemellug seat, als er auf Gebeift feines Trainers die Arbeit im Ming abbrechen wollte, fo unglödlich ausgeglitten, baft er auf bie linke Sand fiel, Er jog fich dabei eine Dunmenverletung ju, die eine alte Berlegung mieder anfbrechen lieft. Der Deutsche hatte fich vor funt Jahren im Rampf mit Frang Diener eine Daumenmerlegung jugegogen, batte fie nicht , richtig anobeiten laffen, fo ben fpater in Amrita ein Anodenfpillier auf operativem Boge hatte entfernt meeben muffen. Die baburch entftanbene Rarbe ift jest wieber aufgebenden. Man bat nun ben Rampf auf den 6. Dat feftgelogt, aber es durfte fraglich fein, ob Schmelinge Berlepung bis ju biefem Termin icon anogeheilt fein mirb. Muf jeben Gall wiff lich der Deutsche nach Berlin begeben, um fich bort von einem Gpegialiften begenbeln gu laffen.

Otto Froitheim 50 Jakee

Die ersie Partie um die Zhachweltmeiserschaft in Baben Baden endele remis. Sogol ju bom, der in Beitwot einen möglichen Gewinnmen nicht mehr durch rechnen fannte, gab lurz ver der Zeitfautrolle den Kompf remis.

Englische Ligaspiele am Samstag
Meseus und hadderdield Town wieder puntigleich
1. Liga: And Villa Bilden Boderdield Town wieder puntigleich
2. Liga: And Villa Bilden Bilden Rovers t.1. Chelien gegen Bellien in Die Stimbledon Town der er nach jünf Geben dem Anklier Korman Brooks im der er nach jünf Geben dem Anklier Korman Brooks unterlag. Die gegen Bellien in, Louis Geben dem Anklier Korman Brooks unterlag. Die gegen Bellied United I. Viverpool — Derby County (12), Vortowouth — Seissierdige in mendappel viermal. Freiheit gewann in additive Rorman Brooks in anditive Mormander unterlag Die Gebensden urz, Ebestield United I. Viverpool — Derby County (12), Vortowouth — Seissierd und Konderland Geben dem Anklier Korman Brooks in anditive Mormander und Anklieden Konders und Konderland — Wiedelesbrungs 21, Istelle der denischen Kangliche zu finden.

Ofter-Schiwettfampfe auf dem Feldberg

Belmut Lantimner gewinnt ben Felbberg-Bofal

Eriter Zag: Abfahetslauf und Claiomlauf

Bellmut Lantidner an ber Gpige, gefolgt von Bagern und Freiburg

Unferem furgen Bericht von beute fraß trogen wir eine fritlife Betrachtung unitres W. R. Conberberichterfiniters

Die ftrablend icoven Abichluftiage des Monate Mary tageliber belle Conne, nachte Rachte des wollendeten Moubes, ein Gonee von befter Berfirnung - waren am Ofterfonntogenorgen für ben, ber friib genng aus bem Bett fleiterte, eine eigene Ueberrafcung: bider Rebel log als Mildfuppe baubenartig über bem Belbbergmaffin, hervorgerufen durch bie ftarte Schneeverbunftung und unchtliche Berdichtung. Indes, mer fich ausfannte, lien fich nicht ichreden, denn die Sonne fiegte ichon bald gegen 9 Uhr, in-dem mit einem Schlage die Nebelichicht erledigt war. So-mit zog man mit den besten Borbedingungen in den erften Rempfing um ben Gelbbergvofal, ber ber Abfahrt gemib-

Die Girede für das Mofabrierennen mar nach einigem Schwanten doch im Steilfturg best Geroudtare belaffen morben, nachdem man gweichenburch lich für das Bergogenborn ermirmen mollie, weil ber untere Seit der Strede am Grednit ju hart und baber ju gefahrlich ichien. Indes tam Die Tageswarme body genügend gart Beltnug, fo daß man mit Start am Bismardbentmal funge ber Bachte abmarts in die Baabermulbe und pon bert burch die Tauernrinne fiell gegen den Geldfee fubr, eine Strede von etma 2,5 Rm. Lange und etwa 406 Meter Dabenunterichteb.

unvert Teilmedmet Acuten im bem Storie der in Abftanden von einer Minute die Bunfer in die Tiefe ichidie. Befte Namen traten bier, wie in ben Borberichten icon gefagt, jum Rompf an; aus Dentickland bie Edmara malber, Edmaben und Bapern, baju aus Dirol Sellmul Buntichner, ber für Ein Marrino Italien ftariete, Reibe ichmeigerifche und frangoffiche Laufer und aus fterb. land der Trainer Giftein Rnabe. Der Bauf murbe reibungelos in enud zwei Stunben abgewidelt, obne daß ein ernfter Unfall eintrat. Bemerfensmert mar immerbin, bağ glemlich Stütze ju verzeichnen waren und daß fo mander aus vericiebenen Gemorgwoldgebieten bier in einen Beitbewerd ging, bem er mobl doch nicht gemachten fein burfte. Der belle Comargwalder mar der greie burger Rolf offmann, ber in ber Spigengruppe els Bierter nach Bellmut Lantidner (Lirol), Genni Vinar, Bapern (bem gis-Slalomfieger von Gt. Morip) und dem dentichen Meifter Alfred Gipll (iBouern) placieren founte, Die Edmeis nahm ben fünften Blog

Die Damen woren gans unter fich und die Meldung van vieren war auf drei geschrumpft; de daß gier leider von einer nennendwerten Gegnerichalt nicht gesprochen wer-den tann. Die Zeiten find nicht so wie sonn ichan erzielt. Ekribet Eran i-Areidurg benotigte 2200 Minuten, decht fich alle mit Beni Bogner, Grau Bagner-Deng batte 2.42.

Pfullt.Bagern liegt por Lautichner

In den Sinio m gelangten 29 Laufer, die in der Meihenfolge der beim Absahrtolauf erzielten Jelien fiatte, ien. Die Etrede war im Steilbang des Kauter Lodges abgehodt nad wurde vom Tourinden Latwerbandes einseltend befahren. Ben den Immen lief Kartikel Cranz im Absahrtolauf gute Schwarzwalder Dollmann-dereihung fiel bier

Neierten fich Banegn und Tirot in Plaur und Banriguer, das knapp zu Gunfien des lames labrenden Binfir untlichteden wurde. Din ür wurde mit 1,38 Minuten Gelamtzeit (Louf 1 50.4, Lunf 2 50.6) Sieger gegen den Lierofer mit Gelamtzeit 1,50.8 (56.4 u. 35.6). Freiburga Brung R och retrete den Schwarzwald mit Jett 2,04.2. Weichzeit Auften. latien der Manchener Urolfte und ber junge Greiburger

Die Rombination Abfahrt-Slafomlauf

Das icharje Turif gwijden Lantiduer und Pjufir endeie für die Mombination aus Abiabet und Globomiauf mit bem Siege des Linders, der eden in der Absahrt einen ju großen Berbrung datte. Panifciner erhielt die Monding-tiononote 164,01, gegen Pinur 192,37. Bemertendwert in, daß der junge Rudt Erang aus preiburg die gange Reibe defter Laufer aus dem Schoarzweid, eine kingern und and dem Ausland übertrumplie und aus feinem fechften Dan im Abiabraviant und dem vierten im Statemiant für die Rombination einen flaren deitten bien heranologien

Der zweite Zag: das internationale Springen

Der Gefamteinbrud bes Epringens mit ein einziger in der Richtungt ein gang großes immrtiliches. Gefcheben, wie es mommer nicht fo ichnell wieder erleben wird. Glite iprang gegebeimunder um den Potal des Belbberg, in einer lauferifden 3nfammenfegung, wie fic den gangen Minter in bentichen, vielleicht fogar auch mit Ginfchluft frember Gebiete, nicht ihrengleichen batte. Die betten Dentichen, Spigenleute der Edweig, Frantreiche, Mormegene, Defterreiche, bas gibt einen Rlang für den eigentlich noch fein Lauffpremer jur richtigen Beionung gebant ift. Rach ber Reifenfolge ber Sturtnummern: Bedenberger, Dietl, Mechler, Rimpfbed, Etoll, ibuit! Muller aus Bapern, Die Edmargmalber und Edwaben baju, Lantichner aus Tirel, ans ber Edweig die Bruber Renmond, Anfter, Menurer, Rejneredorfer und aus Franfreich die Bogefentente mrt Rene Bedere an der Spihe, ichtieflich ale Reftuung bie beiden Rormeger Giftein Ranbe und Gigmund Runb ale Riaffe gang für fic.

Die Eingangegruppe brachte gleich eine intereffante Solge, indem die ansgegeichneten Bauern mie Bechenberger, Dietl, Medier, Eimpfbed, Gioll nabe beeingnder lagen, fung danach Laufeduer und menig weiter Rufter and Engelderg und Maurer aus Lugern. Guft Muller, Bapern, Bedert, Bogejen, Reber, Lugern und Gigmund Mund bilbeien wieder eine Gruppe nachbarlicher Rummern, fpater dann Reineredurfer, Untermaffer, Mar Gifder, Mangen, und die beiben Briiber Renmond aus Schr einbrudapoll mirtte auch bie Edmargmalbergufallogenppe befter Bente wie Germann, Renlubt, Sattin, Gt. Margen und Mriur Cherer, Chonad, die alle dei icon gleichmaftig, ftarf norangefommen in ihrer Leiftung auf io bis 44 Meter forangen, in eleinem Moftant dagu der Reichemehrmann Bilbelm Batter. Donauefdingen, ebenfalls nuf to Meter femmenb. Unb bann ber Moidfluft mit Gofteins Ranbe boben Starinummer, fait ber Lehte, fo daß fich bas Intereffe des Bublitume bis auf ben Echiuf erhielt. Bas Raabe an Bucht und befter Tagesleiftung geigte, mar ichlechtbin vorbitblich und frine brei gleichbleibenben Eprünge von jewetle 36,5 Meter gaben ein Bilb norbifder Springerfunft, bi von Gigmund Mund etwon gerundeter, gefcmeibiger mit 48,5 und zweimal 47,5 Meter unterftrichen murde.

Der Edmarsmald im einzelnen barf mit feinem Benjen anfrieden fein. Dermann und Bodert, Reuftobt, Battiffe. 21. Margen, Scherer, Econoch, Goffmann, Freiburg. Balter, Donnacicingen, Rapp, Et Georgen, Blaff. Economit, Saller, Bubterial, Wittner, Jell-Borfetal, Meiger, hintergarten uim magten und gaben viel. Die Grudte ber Trainingoturie geigen Garben bes Deifungiprogeffee and merben fomactuaft für Grobgeliung.

Der feste Gindrud mar die gemaltige Bucht bes britten Sprunges eines Mannes mie Giftein Ranbe, co fonnte feinen icomeren Anstlang geben, und jedermann wird bem Rampfgericht guftimmen, wenn ce Buntichners Bordaben nach einem meireren Sprung aufer Bette bewerb furgerhand burch Abifdlus des Springens unm Raabes iconer Leiftung einen Miegel porichob. W. R.

Cancrichtifelter dans Alben Welkner (Sollberteine Aust Abmer)
Renntwertich ihr Politik dans Alben Melkner - gantelateit Auss
Chuser - Builleten: Carl Cano Cilenbart - Belofen Telle Richert
Chuser - Builleten: Carl Cano Cilenbart - Belofen Telle Richert
ich den fei der - Count Willip Walter - Schoentberriche Unichen Weitern
und der Unitern Telle Aust Binden deutsche Liberteite Unichen und eringlis
liche Rightlieburg in Bereit Franken Dr. dent. Weite Minnehiere Beitung,
Mentheiten fin Telle) Edern Velerich, W. 46. Filterieburg 4.4

Tingshalmuellege im Betreuer 21 196

Bit avonilenger Weitrige trine Gemille . Modiandering mar bei Stiffputie

Infernationale Bodenkredifbank Basel Weiferer Abbau der Verbindlichkeisen

Das Inftitut, das 1981 jum 3med der Betätigung auf dem Gebiet des europaijden Realfredite burd Ueber-nahme von Biandbriefen und Chligationen führenber hapeifiefenbanten gegrundet murbe, bat es and im Geichaftsjahr 1868 fur richtig gehalten, den Anban ber Berpflichtungen bertagieben. Bon den 20,8 Seif. Franken betragenden Sprog. Colligationsanleiben des Intituts murben weitere 4,0 Mill, Fr. und von den 22% Weil. Franten betragenden 5%proj. Anfeihen weitere 1% Will. Granten guruderworben. Danach waren am Jahres en be noch 15.9 Mill. Gr. fprog. Anleiben und 21 Mill. Gr. bifores, Anleihen im Umiauf; fie ericheinen in der Lillang als hanptpaffip polien mit 26,0 (t. S. 45,3) Will. Fr. Ihnen fteben als hauptaffipum 40,4 Mill. Fr. Werrichriften gegenüber, die, wie es beißt, zu den Geftrigungafolien eingelest worden find. Dei der Einftellung der Bermaniere ju den Borfenfurjen des Mounts Dezember 1000 bam, bei entfprechender Schapung der nicht notierten Pfanderiefe murbe lich, wie weiter mitgeteilt wird, ber Minbermert bes gefamten Wertpapierbeftandes gegenüber dem Bilangmert auf eima 36 v. D. belaufen. Der Entwertung ber Depifenturje, namentlich auch für die auf Goldbollar lautenben Titel, fet bierbei Rechnung getragen. Der größte Teil ber Bertpapieranlage entfällt wieder auf d utiche Papiere; der entiprechende Anteil am ge-famten Bertpapierbeitand bat fich pan 61% auf 60,6 v. ft. erbobt. Die notwendigen Mittel ju den odenerwährten Chligationen-Rudtaufen lieferte größtenteile der Eries aus realifierten ausländifchen Anfigen.

Ter ginfend ien ft auf Die beiden Coligationen-anleiben fonnte auch im Berichisfahr erfullt werden, haupt-fachlich infolge bes Umftandes, das die

Binfen auf die beutiden Beripapiere ungefcmatert

Dagegen befürchtet die Banfleltung, abgefeben uon ben nicht ju ihrem vollen Werr eingegangenen Binfen und von ber Repitelentmertung der umgarifden Anlogen ebenfalls einen erbeblichen Berluft anf ihren großen Beftand en deutichen Dollarbanda, inabefondere der Dentichen Rentenbaut-Areditanftalt, ber fich nicht nur in einer Bindeinunfte, fondern and infoige des Berlaffens bes Goldfiendurde burd die Bereinigten Staaten in einem empfindlichen Rapitalverluft auswirten tonne, falls die Bolotlaufel nicht anerfannt werden follte,

Der Radgang der Cinnahmen, inabefondere infolge ber Dellarentwertung, und die daburch bervorgerufene Rofwendigfeit, jum Ausgleich ber Erfolgorechnung die Bindertrögniffe ju vermehren, veranlaften den Berwaltungerat, durch Befchind vom 15. Ron. 1933 eine weitere Einandlung von 20 v. d. auf bas Aftienfapital elitaufmebern. (Min bent Afrientapital find auf ben:icher Srite bie Gemrinichaltegruppe benticher Sppoibefenbanten und die Reichs-Gredit-Gefellichnit beteiligt.) Das Aftien.

Enpitol beträgt leht 2236 Mill. Gr. Die Erfolgorechunng verzeichnet einen Rein-deminn von 214 678 gr. (199 feb. gr.). Davon ieden 200 000 gr. jur Abichreibung auf Disegio und Emifions-forfen verwandt und 74 078 fr. vorgetragen werden. 188.

Brown, Boveri & Cle AG Mannheim Welfere Neueinstellungen

Die Gefellichaft bat in der Beit vom 1. Celober 1883 bia 15. Mary 1964 Inagelemt 688 Arbeitmebmut eingenellt, hierbei ift ju beradfichtigen, bag im Grosmaininendau bisder größere Aufträge taum ein-gegangen And. Tropdem rechnet man mit der Nebglichkeit, die L. Juli 1984 wettere UDS Arbeitnehmer einfellen gu fonnen. Bei der Ctop. Rontaft 6 m. b. g. Mannbeim - Redarau ift die Beichaltigung in den legfen vier Monaten im Gegenias gu Borjabren gegenüber den lehten Monaten 1988 erheblich fürfer geworden. Zeit Mai 1868 tounten eb. 160 Reneinfiellungen vorgenom-men werden. hierbei ift ju berücksichtigen, daß der Export-umlag nach wie vor febr an wünschen übrig läft.

* Meinifche Etettrigliffen 200, Manubeim. Die Gefellicot; tonnie feit Anfang 1988 die Belogicheft von 521 auf 745 Arbeitafraifte erhoben. Bon dem Ausbau und der weiteren Intentiolerung der Eleftrigtfateverforgung in den

nediten Juhren erhollt man fich eine Erweiterung des Arbeitsfelbes und dumit die Schollung neuer Arbeitsprützt.

* Araftwerf Laufendung MG. — Bieder 10 n. D. Tiefe zum Gleftrodan flangern gedornde AG erzielte für den Geffallelogt inn einstehlich des Taldopperiregs feilt derens, mie in den Borfabren, eine Diwidende

Bonnborit Berfuchogredungen anf Elfenerge burchichten. Bieber wurde eine abbaufufige erzhaltige Schicht leigestellt.

30fepb Rogele Mis, Mannheim. Die Gefellichaft gibt

Reibe Bindicheine Rr. 21-10 burch die Deutiche Bauf und Disconte-Gefellicaft, Giliale Blaunheim, ausgegeben merden, und gwar gegen Ginreichung bes Ernenerungaicheins der alten Bogen.

(Epinnerei und Beberei Rottern. - 8 (8) s. 6, Dinibenbe. 3. Muril. (Gig. Breib.) Die Welellicoft wein fitt 1992 einen Reingemlnn von 496 600 & aus gegen 82 000 . t. B. Oteraus follen 8 gegen 0 u. D. Dint-dende verteilt werden, 120 000 . der Somberendioge, 40 000 .A dem Unterftühungefenes jugewiefen und 91 900 | Bergiete averfahren befauntgegeben.

Mart porgetrogen werden. Die Bermaliung rechnet mit einem ftetig peigenben Bedarf an Banmwollmaren unb beurreitt bie Ansfichten für bas laufenbe Johr gn. perfictlich.

Konkurse und Vergleichsverfahren im März

Terfin, 8. April. (Eig. Meid.) 3m Mary 1984 mur-ben burch ben "Reichbangeiger" 276 ueue Ront ur'i e gegen 227 im Bebruag obne bie megen Maffemangels abgelehnten Antroge auf Roufurderöffnung und 67 gegen 34 eröffnete

Freundlicher Effekten-Wochenbeginn

Kaufauffräge des Publikums überwogen / Lebhaffe Umsäße in Neubesißanleihe Verlauf gut gehalfen / Schluß schrumpfendes Geschäft, kursmäßig behaupfet

Manuheim gut behauptet

Die eine Botfe noch den Seiertagen war ied, Gerben gegen auf 166,56, Einelenm auf 180,25, Cement auf 182 an. Die Morigen Werte waren durchweg gut bedouptet, Am Benfenmarft waren Abein.-Oppotoefenbank-Afties angeboten, gder ebne An'nodme. Verückerungsverte unverändert, wim Mentenmarkt gag Renbesig auf 2005 an, Altbesig unverändert 27, Goldpfandveiefe gut bedauptet und zum Teil eines felter. etmas feiter.

Frantiurt freundlich

Die Gifeftenborie eroffnete nach der Oferpanie in frenn blider Galtung, verzeichnete aber, von ment-gen Spezialbemegungen abgeichen, unr fleine itmige-täitgfeit. Som Publifum logen nennenamerte Raufanf-träge nicht vor, mehrend die Rulliffe, nochbem fie vor den Getertogen größere Engogements eingegangen mar, etwas Burudhaltung an ben Tog legte. Die freundliche Saltung erfuhr burch gumtige Rochrichten aus ber Birtifchaft eine Unterpubung. Bei etwas lebhafterem Gefchaft eröffneten 3. 9. garben um 1/2 v. 8, bober und jogen eröffneten 3. (9. 3 arben um 1/2 v. d. höber und zogen später um weltere 1/2 v. d. an. Daneben waren Metalls gefellichaft um 2%, Scheldenftult um 1/2. Dentiche Erdel und Rüsgerwerfe um je 1/2 v. d. höber. Montanwerte lagen überwiegend iefter, so Gelleuflichen und Datwener je 1/2, Stahlverein 1/2 v. d. Etwas seichter Rhein. Breunkable um 1/2 v. d. und Laurahütte, nachdem nunmehr dem Antrog uns Geschätzensficht faatgegeben wurde, um 216 v. d. fcmucher. Auch Eleftro merte logen burchmeg bober, nur Siemens gaben um 3i n. S. nach. Im einzelnen gewannen n. n. Uh. für Bertehrbneien 2. Bemberg und Dentiche Linoleum je 13% n. d., Jungbens % n. d. und Aichaffenburger Bell % n. d.

Um Rentenmartt batten Renbejig bet Groffnung lebhafte II miane und logen bet 28,80 um 115 Pfg. gebeffert, Mitbelit dogegen gingen um % v. b. gurud, ipote Beimalduibbuner lagen gut bebanptet. Bon Induftrie-Obligationen maren Stobivereine-Bonde 24 v. G. leicheer, Umgefaufchie Dollar Bonde gelchaftstos. In ber gweilen Barfen fin unde icheumpfte des ineichaft welter guiammen, jedoch bielt fich bas Ruronivean auf ber habe ber erften Antiernugen. Am Aftienmarkt waren nur vereinzelt geringe Auchgange fengubellen, fo bei 3. %, Sar-ben, die von 168,75 auf 18235 jurudgingen. Der Renten-markt lag ebenfalls fast unverändert, nur Renbeits auf Meminnuitnohmen bin um 10 Pig. leichter. Der Bfandbriefwarft batte wegen des Aupontermins durchichnittlich freundliche Golinng. Togeogeld III n. h. nuch 4 v. d.

Bertin feiter

Ram der Cherpanie ieger die Borie junnicht recht zu hig ein. Aus in einigen Forten war das Geichält eimas ledhaiter. Aus Subiliumsfreiten über wog en isdach die Laufa niträge, is das sich die Kurfe kdermiegend in einem Answah von 18-10. D. besten konnteu, gumal gum Monatdeginn die Verlaufsanfrage nicht erweiter woren und die Vachirage vieligd auf leere K drite sieh. Auf die Vährfe deductere die weitere Siegerung der Ford der Witze dem Murgang. Der am Samdlag katifindenden Bilanzlihung siche man mit Interese eingegen, da sich die Erfichte wur einer descheichenen Vieldendenenklihung siche man mit Interese eingegen, da sich die Erfichte wur einer descheichenen Vieldendenenklihung erbalten. Der K n. ponterm in trat infolge des killen Geschäftes faum in Erfsetnung. Am Renten unt 736 A frötig gebeilert, Altbeit lagen unverändert. Meichsichuldsucherungen wurden einem die Verlägen unverändert. Meichsichuldsuchen von der jed pielem Weinet zur Klüsteilung gefangt. Bei Industrievöligerionen aberrogen die Koldstächungen. Am W onten klosischuldsuchen. Am Weine zur Klüsteile der Weine der Verlägen unverändert. Meichsichuldsuchen die 34. Serte in diesem Weinet zur Klüsteile der Weiner der Verlägerungen von 18-10. D. die Regel. Inderese fe zeigte fich speziell für Eisen und Staatswerte unter Dimmeis auf die wesenlich verbesserte Kuntschlität in der Eisfenindusteie. Veraunfolden werte fagen zusätzen der der Weinendusser.

Siemend waten 1 v. D. ichwalder. Ardflig aebeffert woren Tellemen Gas pius 2%, Berlin-Korisruhe Industriemerfe pius 2,76, iewis Branereiperle. Son lehteren ge-watnen Detimunder Union nach dem Tividendenebistigun a und Engelhardt 2. Teursche Telephon und Kabel er-ichtenen mit Plus-Plus-Zeichen. Im Sexlaufe war die Tenbenz bei nachlassendem

Infolge Mustandenbgaben nicht halten und unteridritten gelimeife ihre lehte Schluenotterung. Baurobitte erbobten ihren Berluft auf falt 4 n. D., Chemifc Denden gewannen 1, Dentiche Rabel gingen auf 75 (72%), Bentiche Telephon und Rabel tamen 2% höher jur Rotig. Bremer Bolle verforen Am Rentenmartt lagen Renbefig weiter fest und tungefamt 75 Pfg. Sober Bereinigte Stabiobligationen werteren is v. O. Altbefig maren is gebeffert. Der Raifa renten martt mar übermiegenb ich macher. Biandeleife und Rommunalobligationen waren teils gehalten. teile 14-16 v. d. ichmacher.

teils 14—18 v. d. ichmacher.

Ter Roll'a ma'r't war überwiegend deietigt. Bon Beichsichnsbucherenden nuterten u. a.: Emission i: 1863er: 160,23 G., 1910er 161,25—17.12, 1945—1860er 194,62 die 65,30. Emission 2: 1963er: 194,62—25,87, 1946er: — Bieder aufbananielhe: 1944—186er und 1949—1948; J. 1946er: — Bieder aufbananielhe: 1944—186er und 1949—1948; J. 2010. Ter Zulu k war ket ichrampienden Umsagen in Klod. In I. 2010. In

Zientegutschen Kolletungen vom I. April. (Big. Dr.)
 Jälligfeit 1964 108; 1995 100,87; 1981 97,5; 1987 98,75; 1988 92,87; Ziewer-Dauchenitt 97,82.

Berliner Devisen

Giaconiania . Holenatank 4, Londonia 5, Primit 4 1, 4, 11.								
Wintlife In Min.	(Etale)	TRANSPORT A	24. 1	etma	3.	Metil		
file	tons	100	O.850 10 F	: Beief	. Otelly (Miruit:		
Megneter Litamet Dib.	1	20,953	13.2 6	18,745	13,285	12,315		
Tregratinion 120, effects	7	1,872	188,0	0,635	0,631	0,635		
Beigien 100 Beign	37/2	50,87	58.51	53,63	50,47	38,59		
Brandlen . 1 Millores	200	0,502	0,311	0.713	0.211	0.213		
Bulgarien . 200 Brite	E 30	3,033	3,047	3.053	8,047	3,953		
Sonabe Iten Tuner		4,198	2,507	2,513	2,507	2,513		
Cinemart 100ftrenen	2	112,50	57,34	57,45	57,64	57,76		
Dangie , 100 Gulbert	3	61,72	81,57	61,73	81,60	82,76		
Ungland 1 Plunb	25	20,429	12,945	12.875	12,935	12,535		
Officesb . 100 cies, Mr.	51/4	113.50	85,48	03,57	51,47	58,56		
Binslave 1000med 50.	\$1/4	30,507	5,567	5,68	5,689	5,711		
Granfreich . 100 gres	3	-16,44	18.50	18.54	16.53	28,54		
Spiegenland 100 Tr.	25%	5,45	2,376	2,332	2,373	2,352		
Sednes , 200 Walten	3.74	168,739	169,08	169,62	189,13	160,57		
Gulent 100 H. Rt.	E CO	(A) (A) (A)	50,00	04,21	59.39	28,5E		
Brailen 100@irr	100	22,034	11.00	21,64	21,69	21,61		
Sepan Alben	3,65	7,002	0.779	0,765	0,753	0.765		
Degellarier100@inst	Ph	W1.00	5,684	5,676	5,014	0,670		
Vettionb 100 Sems	Care	The same of	.79.93	80,08	79,93	80,08		
Cincum. , 100 Sizes	7	43,05	41.93	41,90	41.91	41,98		
Monorgen 100Ressure	32%	112,50	84.54	04,96	64.64	84,96		
Erfterreid 1006min.	5	59,07	47.20	47,50	47.29	47,30		
Bartugal 1000 scale		453,57	11,30	11,72	11.74	11,76		
Muminien', 100 Pet	(53)	2,511	2,456	7,491	2,488	2,457		
Comeben . 100 ffr.	2	112,24	66,23	06.37	85,5X	65,67		
Edwin . 100@nanten	2	85,00	60,82	ML04	80,31	80,18		
Spanore . 100Beicies	6	81.00	34,33	34,29	34,22	84,23		
Eldedo lauratei 100ff	测 指	12,438	10,38	10,401	10,38	10,40		
Elistei Triirt. Sch.	172	38,400	1.908	2.0.2	1,108	1,002		
Papers . 107Despé	40%	78,421	1000	7	77.74	7		
Drugman , 1@alborio	1000	4,43	1,149	1,151	1,149	1,151		
Wer. Staaten IBellar	12/4	4,189	2,550	2,516	2,610	7,516		
Blund ichwaufend								

Jm internationalen Denifen verfebr hatte beute gegenüber bem Stand wer den Zeierlogen lediglich das eng-liche Plund eine fturfere Aurandwelchung ju verzeich-nen. Bermurlich im Jufammenbang mit dem gunftigen hausbolloplan fownte es international angieben, und zwar in Amfterdam auf etwa 7,62, in Burich auf in,02 und in Paris auf 78,00. Der Dollar blieb, abgefefen von geringfügigen Gemantungen, stemlich unverandert; er notterte in Amfterdom etwas leichter mit 1,48%, in Barich unperandert 2,00% und in Paris eimas fefter 15,20. Binnbe-Rabel murben mir all gemelbet. Die Wolde de wifen vergeichneten eber etwas feitere Baltung, inabefondere ber bollandtige Bulben, Die nordifden Devifen jogen im Jufammenhang mit ber fefteren Bfundbaltung ebenfalls leicht on. 3m Berlaufe tonnte bas eng-lifche Pfund die ergielte Befestigung nicht voll aufrecht erhalten, auch ber Dollar brodelte geringfügig ab. Biemlich feft lagen im Gigenfas jum Pfund die unedifchen De-

* Rurnberger Sopfenmartt som L. April. (Gig. Tr.) Reine Sufubr, 60 Boffen Umfah, Sallertouer 200-215 .f., Stimmung rubig, Preife unverandert.

Ruhiger Gefreidemarkt

* Bertiver Getreibegrafmarte vom 3, April, (Gig. Tr.) Rom der mehrtigigen Berfehreunterbreitung durch die Cherrieitunge gagnitrte das Geichtlt bemte nech ist wullig. Auf Balid der erhabten Feltpreife famte auf ber Grund-lege, die durch die Bestimmungen über die Antaufapreife der Mublen gegeben war, batte fich das Geichtlt nach wirdt eingelpielt, gumal der Martt mad forild bestuckt noch nicht eingelpielt, gumal der Martt mad spörlich besucht wat. In die er lag einiges Angebot zu bediern Vreisen vor, maktrend die Könfer Jurischeltung befundeien. Anch Gertach die Rönfer Jurischeltung befundeien. Anch Gertach gen lagen rubig, aber fielg. Dos Mehlgeschaft mas völlig unentwickelt. Exportigieine figen ungefähr vollig unentwickelt. Exportigieine April 181, In al. 184,25; Juni 181, In Mai 184,25; Juni 181, In Mainenervertickelte se nach Lieferung 116—118, In

610 1,55 (p,60-1,80)

* Motterdamer Getreideturfe vom 3. April, (41a. Zz.) In i a na : Weisen itn Off. per 100 Rifo) Mai 2.50; Inti 2.07%; Teps. 3,12%; Avs. 2,30. — Mais (in Off. per 238 2000 Rifa) Mai 65.25; Juli 185.06; Tept. 185.75; Ros. 36,30. * Liverpooler Getreidelurfe vom 3. April, (250. Zz.) Anjang: Weisen 1100 B.) Temben; tudig: Wei 1.4% (1nn.); Juli 4.5% (1nn.); Dit 4.5% (1nn.); Dit 4.5% (1nn.); Dit 4.5% (1nn.); Dit 4.5%; Di

* Magdeburger Inder-Notierungen vom 1. April. (Cig De l'April und Moi je 2.00 B 2.70 G: Inni 4.00 B 2.01 G: Juli 4.21 B 200 G: Angus 4.30 B 4.00 G: Cft. 4.0 A 4.20 G: Dez. 4.40 S 4.20 G: Tendenz rubig. — Gemahl. Mehlts prompt per 10 Tage 22.10; Tendenz rubig. Berner

beiler.

Arantfurier Bichmarft vom a. April, (Eig. Tr.) Justuhr: 700 Minder, barunter 200 Obien, 40 Bullen, 200 Ander, 200 Phirlen, 211 Kälber, 2007 Theoretie, 47 Eddier, 2008 Ander, 210 Phirlen, 211 Kälber, 2007 Theoretie, 17 Eddier, dar unter 14 Tommert. Preile: Odice all 24, 26 Millen, 25 Millen al 20-01, 25 Millen al 20-

* Damburger Schmalg-Rotterungen vom & Mpril (Gig Den) Tendeng fetig; amerifaniichen Steamlard trani. ob Rat 17 Dollor: Bure Bard nerich. Stondardmarfen raffn. v 4 Riften ie 20 Allo netiv trani. ob Rat 14,75—19,75; Damburger Echmals in Tritteliounen, Marte Arens, ver-sollt eb Jolleadt 157 Dollor.

* Bremer Banmwolle vom I. Mprif. (@ig. 21.) Amerit.

Universal Trand, Mittel, iSchinki 1260 18:87.

* Liverpoler Baumivollfurse som L. April. (16tm. Tr.)
Awerif, Universal Stand, Medel, Anstang: Met 100 me
1006; Juli 1802; Gept. 1802; Jan. 185) 618; Tageolimpert
12 (800; Tendent gut vedengtet. — Mitte: Mai 1812; Juli
1808; Cft. 1809; Ten. 1813; Tan. 1809 (800; Warz 1803; Mai 1809;
Inti 1809; Cft. 1810; Jan. 1809 (800; Warz 1803; Mai 1809;
Inti 1809; Cft. 1810; Jan. 1809 (810; Marz 1803; Mai 1809;
Inti 1809; Cft. 1810; Jan. 1809 (810; Marz 1803)

Berliner Mefallbörse vom 5. April

A COUNTY	munt.		START.			Diet	Sint	Blat	Hinz
11.27.03	015	United.	(Blash	Dey-	Brief	(Dieta		Butet	
Commer.			15-		17,25	10 25		22.75	200-
2-benur	17.00		45.25		17,50	16,75	THE REAL PROPERTY.	23,25	22
Stary.	(70年)		45,50		17.75	16,75		23	22,25
Mucti	41.75				15,75	15,-		200 mm	13,53
	42,50		42.50		36,	25,000	E2003	20,80	19,75
	100	42,75	62,-	80	15	15,-	-	20.75	20
2000	Section 1	43,00	42 50	en car	26,25	15,25	30,75	20.75	20,50
Thankit .		400	43,44	36.75	18.5D	15.76	21	21.95	22.76
Erpin .		44,25	43.50	200 (80)	19,75	16,-	100	21,50	20/-
Ctioter	44,44	44,50	486,110	-	217.50E	35	200	21.75	22,25
Marrienth	(PA)	45	44,50	20,00	17	15	Man-Year	23 35	22 70
Distance .		45,25	41,75	-	17,25	10.25	200	23,50	22 To

* Berfiner Meiall-Rotierungen vom 1. Speil. (Eig. Dt.) Amflich netierten in "K per 100 Kilo: Cleftuslintunger (wirebara) prompt 48; Raffinabefturfer leso 48,75–47,22; Siandardtuyfer lofo 41,30–42; Originalhüttenweichblei 15,50–15,75; Stondard-Ster per North 15,25–15,50; Crisinalbüttenradsinf ob nordd. Stationen 10,75–20; Candord sinf 19,50–30; Originalhütteneluminum vs.—Odprod. in Biolica der Trobtharren 186; Clander Bläden 190; Sedin, in Biolic oder Trobtharren 186; Clander Bloden 100; despl. in Boly oder Trabfbarren 184; Bonfa-Strattes, Andralging 314; Reinnidel 48-19pria Regulno 09-41; Gilber in Barren cime 1000 fein per 211s 85,25-41,25 .K.

Londoner Mcfallbörse vom 3. April

beh leieneb (86,25)	S Me nate , 236,8 S ctil. Dreis 727,5	Washings Gardiners Glean States Wolframers	40112
---------------------	--	--	-------

A STATE OF THE PROPERTY OF Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung Atlen unt Auslandseitliche in Prozenten Festverzinsliche Werte W. Bridsent. 27 St. 17 19,77 Zije. Mosigie. 1 26,50 21, -- Zije. Mosigie. 1 26,50 22, -- Zije. Mosigie. 2 25, 00 21, -- Zije. Mosigie. 3 21, 50 21, -- Zije. Jije. Zije. 3 21, 50 21, -- Zije. Jije. Zije. 3 21, -- Zije. Jije. Jije. 3 21, -- Zije. Jije. Jije. 3 21, -- Zije. Jije. Jije. 3 21, -- Zije. Zije. -- Zije. -- Zije. Zije. -- Zije. --- Zije. --- Zi Forliaufende Hotterungen (Schluß) | Breuen Scott | 11.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 | 18.50 Bank-Aktion **Rap 2. Crebit - --- 48. **Rabishe Banf : 117.0 117.0 **Vanf I. Brant . 102.0 100.0 **Vang Opp : 200. 71.50 12.75 **Reil. Outbeldopf . 62.75 **Zenfing Bissania 68.- 62.50 **Zenfing Bissania 69.- 37. **Zenfing Bissania 69.- 37. **Zenfing Bissania 69.- 37. **Zenfing Bissania 69.- 30. **Zenfing Bissania 6 72,- 72,15 72,- 75,50 --- 61,50 72,- 61,50 72,- 81,-61,50 61,---- 116,0 164,0 164,7 104,1 105,8 | St. Montan-Aktion Dubents Crice . 74.— 78.75 Glümell. Berger. 278.0 340.0 Geljanf. Berger. 32.75 92.— Tile Geruh . 117,7 — Tile Geruh . 117,7 — Tile Ben. 61. 11. Fall Chemic . 100.0 100.7 Rall Echermists . 115.0 115.0 Roll Selphellarib . 105.0 177.— Gentlehert . 10.— 16.— Chetlehert . 10.— 16.—



Gustav Maier, Qu 3,12 13

Rinds-, Kalbs- und Schweinemetzgerei Spezialität: Schinken und ff. Wurstwaren

Kommen Sie bald, jetzt haben Sie noch die Auswahl



Total-

Kocher — Bügeleisen v. 2,50 an Stehlampen ... von 2,80 an Heirkissen ... von 2,80 an Kluhlampen m. Tisch v. 22.- an Bronze-Kronen und Zuglampen Drahtgestelle 78 © von 50 g an Echt Alabasi. Schalenv. 13,30 an

LAMPEN-JÄGER, D 3, 4.

ansere Riesen werter Tapetes doch gleich ein-mal an Wir be-raten Sie anfo boote. we

Warum

noch länger

School RM.5.70 Bazten

Friedel Hörner Stepp- u. Daunendecken perawerkuide Größe Anwild, billgele Press. Reposities, Bell-

... und ein

weiterer

Vortell !

Junker a Ruh

Modell 34

m Backofen -niso ganz gleich mattiges Backer and Brates.

bis zu den größten Dimensionen

Stahlbauten / Weilblechbauten / Nahfördermittel Behälter / Apparate / Rohrleitungen

Hilgers A.~G.

Rheinbrohl

L Post C. m. b. H. ing.-Hiro, Hennheim. Liedenholpleh 2 Pernspreiher 23034

Ifun Gufundfuit warloingt ab,

> das mobibekommliche, appetitanregende und pollmertige Uraf. tigungsgetränk

Bürgerbran Rährbier

Reparatur - Reinigung Schwarzer

. Schramm D 3, 11 Id. 18471 D 3, 11

> domannorista Unterkleider Schlüpfer Strümple

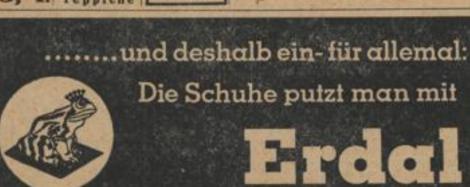
elemann Heyd

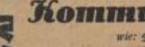
r Háhe vos 100 mm je mm g. Stellengesoche je mm 4Pfg.



Das vomehme

Abendiokal Juisenring 55.





Kommunion-Geschenke

Weifnvasserkessef, Kausattärdien usw. in reicher Auswahl und jeder Preislage bei der Fa.

Christliche Kunst G.m.b.H., O 7. 28. Kunststr. Tel. 27812



Ausawer vorm, B Uhr, für die

Kleine Anzeigen

Offene Stellen

Angesehene Leb.-Vers.-Ges. fucht für Manubeim u. Umgebg. jungere, fleibige Vertreter

mit einmanbireiem Charafter, geg. bube Provifion, Budenndige bever-

Reprete tuchtine Heimarbeiferinnen Raben son Schürgen für

Beum & Reibichilb, Schurgen fubrit, Walbhofftrafie 77.

Jüngerer

Schneider Mädchen

Tamtigen, rede-Vertreterinnen

Für meinen Sohn Rieine Damille Ambler. - Runeb. 1854 3., Abfalvent ber Realificate in der ant tofort b. W V 145 an b. Weither. 2007

Lehrsfelle

Auf kaufm. Büro and die Ge. Koll an die K. Z. 12 an die foaisobelle dieles Blaties. Getolichelle des Geschaft.

Lehrstelle gesucht.

Lehr- od. auch Anfängerstelle,

Jar weiteren Ausbeldung in Stenographie werden Abeudturfe beindit, Angebole unter K Y 11 an die eschaftenelle biefes Blattes. *1001

Vertrauensw.

unter W U 184 an bie Geichaften. mitt. Jahre, ohne Anb., jelbfiand. ficher in jeber Sinfict, die febr !. an ficher in jeder dinnicht, die jeder eine gent tochen fann, sucht Wirtungder, mo. Peririren wasen. Andere in franzent, dunch, Erftst. Mefer, perfontich, *(1923 Angebote unter K. W. v. an die Ge- Anged. n. L. N. 2 ichäftstelle diese Klattes. *16590 an die Geschilt.

Mietgesuche

Lager- und Büroräume
L. Sambarbett Ord Complex 30. mind. 250 ms. evtl. auch Oststadt per 1. 7.

Tagesmädden zu mieten gesucht.

Angebote unter L L 23 au die Geschältsstelle dieses Blattes etbeten.

wille (Beamter) 1 od, 2 Zimm. nefuct.

Ingebore unter fyzdert, rustaum
L K 22 an bie Chee, mm 1, 5,
Oscidatistielle 5, ob 1, 6, an mier,
Plotted. 16928 ochickt. Painfil.

w. beberen Bandetofchule, fuche ich 2- bis 3-Zim .- Zimm. u. Kiiche

Vermietungen Einfamilienhaus

Simmer, Diele, Rube und Bad,

Annuer, Pere, Made about-Ouiser-Jentralvelag, Wabe about-Ouiser-Brude u. Luifenpart, an nermtet. Ungebote unier W P 120 an die Geschierenste in weigelichtelle b. Bl. 220 an die Große Lagerräume

Baros, Reller, Garage, tot od. ip. 30 verm., 10 Min. v. Porade-plog, ev. Bobu., I Jimm, Vecis n. Uebereinf, Krojiftrom, Inicht. u. L. D 16 an die Geichi. *1810

Größere Lagerräume

m verm. mit Loreinfahrt, ev. mit
Sehnung. S. 2, 2, 2 stod. 40304

Seidparfbamm Rr. 2

Seidparfbamm Rr. 2

Seidparfbamm Rr. 2

Seiden vermieten.

Schone 3-Zimmer-Wohn.

Sep. ar. Icer. 3i.

C. 2, 20, 2 Treppe ntademieftrabe Rr. 10 *65661 Tame od orn. Schon mohl, Zi.

5-Zimmer-Wohnung Q 2, 4, 1 Treppe tof. an nermieten L 10 Mr. s, 2. 2 tod

Schone 5 - Zimmer - Woknung and in series on Penting and Set and Series of Set and Series of Set and Series of Set and Series of Set and Set and Set and Series of Series of Set and Series of Ser

mit word on Section minder word of section and the section of the

rub, Lage. An-gebote m. Preis unt. L. M.24 an d. Geldig. *1025 Sederta: Beraum. Beerfelbit 62, 2. 7immor. 3-Zimmer-Wehnung mit Subeb., evet. mit fleiu, Soper. Au permiteren. 2 2t., a. 1. 2861 State res *0881

8 2, 4, 1 Tr. r. Grobes, leeres Gut möbl. Zim. Balkon-Zimmer Antni, Tel.489 31

leer. Zimmer a. alleinit. Dame

Gue Danermieter Onesh obungeb. His initiationies. Oc Mar. I. d. Gefch. el. primsi

rith Sann, gut mod. ingeb. Zimmer, in git. et. Oane, Frühründ, Geich, et. L. zu verm. Prets 20 A mo

mis 1 sb. f Bent., G 5, 10.

Sackenhalmerstr, 45

Sut mobil. Zi. Bell., er. Bab-und Tel. Ben., on fer, Dame ober Deren an permiet. 2008 P 7, 13, 1. It.

Q 5 Nr. 3:

Sut mabl. Zim. Balkon-Zimmer Behr aut mbl. 3. Gretiall. Uniters. Subscient in decides. The Subscient Subscient in decides. The Subscient in decides in decide

L 8, 3, part.: genicitich. Heim Canica Timme

th teer. Zimines in tub. Sould.

Surface u. L E 100 cm. Since the Sould Surface u. L E 100 cm. Since the Sould Surface u. L E 100 cm. Since the Surface Section Surface Section Sectio

Markenrider Wanderer

Coricke Presto Simson etc. Jos. Schieber

G 7, 15 Telel: n 227 26

JOSEF ARZY HIS Stolet Co.

Fahrrad-Edelmann

m.Chroartid 34 95

Heffend . . 33.75 fiebred-Rall.-frit u. 2 John Garant. 37.50 Hedred - Chron. 11, 7, Breitestrafie

H. MONNEN minn Palaci-Hon. My Telephon 43998 2110 Herrenrad Unterricht

ne bereift, g. 10 RL an vexfoul.

Ein unangenehmes Sufleiden ist weit verbreitet



Kinderkasterwagen

36 3. alt. scho don, Tier, fot a

V T 140 an bie

Kautgesuche

Sinierrab m.

Subnerangen und Dornbant welch, fo daß Gie fie meift ichmers und gefahr-ios mit Burgein und allem beraus-nehmen fonnen. Durch lieberanftren-gung entftandene munde Stellen, Entgung enthandene winde Stellen, Ethalindungen, Schwellungen und Frostenion verschwinden, und oft können Sie nach einem einzigen Saltrat Nobell. Bad einen Schub tragen, der eine Nummer tleiner ist. B. 427
Saltrat Robell wird von allen einschläsigen Geschäften empfohlen und in einem niedrigen Preis verfauft.

au einem niedrigen Breis verfauft. Dentiches Erzengnis. Deutsche Wejeftichaft für Pharmagie und Roometif m. b. G., Berlin CD. 98

Verkäufe

nige Tage tener ju fieben fommen. Um das liebel ichnellitens los gu werden, besorgen Sie fich eine Packung Saltrat Robell. Schütten Sie dies im Baffer, bis es wie Milch aussicht. Dat

Cauerhoff in diesem mitdigen Babe trägt die wirffamen Solze an die wahre Burgel des Uebelo. Sobald Bie Ihre Füße in ein folches Bab fteden, werben die Urjachen breies

eibens befeitigt. Die mirtiamen Galbe

dringen in die Boren ein und machen

Altes, gutgebend. Lebensmittelgeschäft Rr. 27, 2, 24, 1 Eckladen

10 an bie Weichft. Tier, in Dreffu Chaiselongue mit Dode billi Beinheim, Gror. Mederportand.

fixafic 13, part. KLEIN-CONTINENTAL four Martiplay).

Möbe Mod. Speilegim, mit Standuhr, Schlofgt, (etele), Hp. Knick, Birchb-ifch und Bellef, pol. Zchrant bill. Deine, Freinfel, F 2 8, Telephou 323 15, Tr. 110. B470 Fahrradrahmen

Eisschrank nature near Plate near Nature near Nature

badceten 2 ameirabrine Handwagen of faut, or end an faut, selucit. Handwagen of faut, selucit. Handb. in. Freis on a cheichaltoit. Handb. Gelde.

Jmmobilien

mit gr. Luben, Baro und Lager-raumen, in beiter Gefcatistage, billig au perfaufen burch 2149 3mmobilien . Buro Dier Edufter,

Haus gut rentobel, mit Lebensmittel-geichelt, großer Umfeb, guie Loge M'beim, ioforg zu verfaufen. Au-zahlung 10 000 A. Eilangebote unt, K Q 3 an die Geichattoft. *6888

III KÖLLNER & RIPP D 7, 10 Telefon 274 02 Anfragen Rückporto beil

Uhren, Gold- und Silberwaren Die Preise sted um 20 bis 45%, herobgesetat. Firma Otto Walter, R 4 Nr. 24.

kommt es an l Neuland men. Mabden betreten Sie n. Rnabengarb., wenn Sie sich in u. auter bem mit einer L. A 18 un bte Kieln - Anzeige meinstraft. ***

Anzahlung Si serschaft wenden. rhalten sofort en erstklas gear beiteten Geldverkehr

EIIINH LL

HYPOTHEKEN

SICHERUNGEN

INKASS8 000

Anzug Mantel alter Art aus ersten Aachener Stoffen DARLEHEN

or. Verarbelty 2 Anproben 6 Monatsraton Matkonfektion NEBBAUGELDER . Badımanı

Maß.

Qu 3, 19 Erbitte Karte rum Besuch m. reichhaltig.

Umzüge Berniransporte mit Diobelanto BIRLA. 1827 Suns. J 6. 8.

Telephon 267 76.

Enlaiftenen Sin dua Gonispacie dun Einkonis! Inferieren Sie!

MARCHIVUM